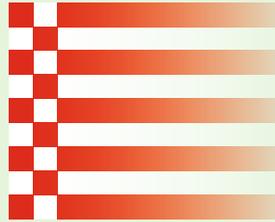




# BORGFELD

FREIE HANSESTADT BREMEN





Ihre Maklerin  
vor Ort



# SARINA ARVANITIDIS

---

## IMMOBILIEN



### - Sie suchen - wir finden!

Damit Sie die Immobilie finden, die zu Ihnen passt: Wir suchen nach Ihren Vorgaben, bis das Richtige gefunden ist. Lage, Ausstattung, Preis nach Ihren Wünschen.

### - Für Sie vor Ort!

Für Sie sind wir stets erreichbar und überall dort unterwegs, wo Sie Ihre nächste Immobilie finden oder eine vorhandene Immobilie zu fairen Konditionen verkaufen wollen.

### - Alles aus einer Hand!

Service von A-Z. Ob Sie eine Immobilie suchen oder verkaufen möchten, ob Sie Unterstützung bei der Finanzierung benötigen: Wir kümmern uns von A-Z um Ihr Anliegen.



**Büro Lilienthal**

**[www.arvani-immobilien.de](http://www.arvani-immobilien.de)**

Hauptstraße 84/86 28865 Lilienthal Tel. 04298 - 6999479

# Inhalt

Grußwort des Bürgermeisters		Ärzte · Zahnärzte · Tierärzte · Therapien	22/24
Dr. Andreas Bovenschulte	2	Apotheken	24
Grußwort des Ortsamtsleiters Karl-Heinz Bramsiepe	3	Krankenhäuser · Not-/Rettungsdienste	26
Grußwort des Beiratssprechers Jörn Broeksmid	4	Krankentransporte	26
Borgfelder Sehenswürdigkeiten	5	Soziale und gemeinnützige Einrichtungen	28
Zahlen · Daten · Fakten	6	Schulen · Universität · Kirchen	28
Ortsamt Borgfeld	7	Not- und Hilfsleistungen · Energieversorgung	30
Historisches	7	Ortsplan	32/33
Beirat Borgfeld - Mitglieder	8	Straßenverzeichnis	34
Sachkundige Bürgerinnen und Bürger	9	Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen	35
Rechtsanwälte & Notare	9	Bäder, Turn- und Sportstätten	36
Beirat	10	Vereine, Verbände, Organisationen, Institutionen	37/38
Ausschüsse	11	BORGFELD – Ein Dorf mit Geschichte	39 – 50
Heimatarchiv des Bürgervereins Borgfeld	12	BORGFELD ein beliebtes „Dorf“ an der Wümme	51 – 53
Hinweise für Senioren in Borgfeld	14 /15	Borgfelder Weinfest	54
Gemeindedienststellen	16	Virtuelles Bürgerhaus	55
Übersichtskarte	18	Partnerschaften	56
Was erledige ich wo?	20/21		

## Impressum:

10. Auflage / April 2024 · Herausgeber: Druckerpresse-Verlag UG (haftungsbeschränkt) · Lünghauser Str. 106 · 28865 Lilienthal · Telefon: 04792 98 95 399

E-Mail: [info@druckerpresse.de](mailto:info@druckerpresse.de) · Geschäftsführer: Jürgen Langenbruch M.A. · HRB: Amtsgericht Walsrode 202140, USt-IDNr. DE268140261

Alleinige Rechte auf den Titel und Gestaltung ©Druckerpresse-Verlag

Redaktion: Ortsamt Borgfeld (Eileen Paries, K.-H. Bramsiepe, verantwortlich), Weitere Mitglieder Gabi Piontkowski, Johannes Rehder-Plümpe (†), Heiko Wagener, Johannes Huesmann). Fotos: Ortsamt Borgfeld, Borgfeld-Archiv (J. Rehder-Plümpe (†), F. Wulf), E. Duwe, T. Wöbbeking, A. Roselius, H. Wagener. Texte und Bilder dürfen ausdrücklich weder reproduziert noch kopiert werden. Anfragen an den Verlag.

## Grußwort Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte

---



Die Borgfelderinnen und Borgfelder wissen ihr „Dorf in der Stadt“ zu schätzen: grün, urban und persönlich. Das prägt das Lebensgefühl in diesem schönen Ortsteil Bremens. Ob ein erholsamer Spaziergang am Deich entlang durch die Wümme-Wiesen, der Schnack mit Bekannten beim Einkauf auf dem Markt oder das aktive Vereinsleben - Borgfeld hat viel zu bieten, ist lebendig und attraktiv. Dazu tragen auch die vielfältigen Angebote in und um Borgfeld herum entscheidend bei.

Wer sich aktiv einbringen möchte, kann dies über den Beirat, das politische Gremium auf lokaler Ebene, tun. In den regelmäßigen Beiratssitzungen können sich Bürgerinnen und Bürger auf einfachem Weg am politischen Leben beteiligen. Denn Demokratie lebt davon, dass die Menschen sich einmischen. Nutzen Sie die Chance und gestalten Sie Ihren Ortsteil mit.

Die Broschüre des Ortschaftsamtes möchte Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, einen ersten Überblick geben, welche Einrichtungen, Initiativen, Vereine und kulturellen

Angebote hier zu finden sind. Allen Neubürgerinnen und Neubürgern sage ich auf diesem Wege ein herzliches Willkommen und hoffe, dass Sie sich schnell in Bremen und besonders in Borgfeld einleben und sich in unserer schönen Stadt rundum wohlfühlen.

Herzliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'A. Bovenschulte'. The signature is fluid and cursive.

Andreas Bovenschulte  
Bürgermeister und Präsident des Senats  
der Freien Hansestadt Bremen

## Der Ortsamtsleiter des Ortesamtes Borgfeld Karl-Heinz Bramsiepe

---



Liebe Borgfelderinnen und Borgfelder, liebe Leserinnen und Leser dieser Borgfeld-Broschüre, ich heiße Sie herzlich willkommen in unserem Bremer Ortsteil Borgfeld. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen interessante Informationen über unseren Ortsteil im Osten der Freien Hansestadt Bremen präsentieren.

Borgfeld ist liebens- und lebenswert: viele Borgfelderinnen und Borgfelder schätzen an ihrem Ortsteil insbesondere den dörflichen Charakter, die historische Prägung, die überschaubaren Strukturen, den persönlichen Umgang der Menschen miteinander, die wunderschönen naturbelassenen – schnell zu erreichenden – Naherholungs- bzw. Naturschutzgebiete. Das macht den Reiz Borgfelds aus: innenstadtnah zur Bremer City aber auch nahe an der Natur bietet der Ortsteil mit seinem umfangreichen kulturellen und sportlichen Angeboten viele Möglichkeiten einer reizvollen Freizeitbetätigung. Vorbildlich wie sich Borgfelder Bürger in den Vereinen, in der Kirche, in Initiativen oder bei Runden Tischen engagieren. Gut sortierte Geschäfte und ein gutes medizinisches Angebot ermöglichen in vielen Fällen eine Erledigung unmittelbar vor Ort und damit auf kurzem Wege. Borgfelder Senioreneinrichtungen helfen älteren Menschen, ein eigenständiges Leben im Alter zu führen.

Borgfeld hat ein rasantes Wachstum hinter sich. Insbesondere durch die beiden Neubaugebiete Borgfeld-Ost

und Borgfeld-West - aber auch durch diverse Bauobjekte an verschiedenen Stellen in Borgfeld - hat sich die Einwohnerzahl auf ca. 9.300 Personen nahezu verdoppelt. Die Herausforderung dabei: Anpassung der Infrastruktur bei Erhalt des dörflichen Charakters. Ein Thema, das sich dabei immer mehr in den Fokus drängt, ist die unbedingt notwendige erforderliche Attraktivitätssteigerung des Ortskerns hin zu mehr Aufenthaltsqualität und Verkehrsberuhigung. Borgfeld muss ein attraktiver Standort zum Einkaufen bleiben.

Gerne können Sie sich mit Wünschen, Sorgen und Anregungen zu stadtteilbezogenen Themen stets telefonisch oder über das Kontaktformular an uns, das Team des Ortesamtes Borgfeld, wenden. Das Team besteht aus mir, dem Ortsamtsleiter – und aus Frau Eileen Paries, der Mitarbeiterin des Ortesamtes. Darüber hinaus stehen wir Ihnen gerne auch ganz persönlich während unserer Öffnungszeiten zur Verfügung.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Karl-Heinz Bramsiepe'. The signature is written in a cursive style.

Karl-Heinz Bramsiepe, Ortsamtsleiter Borgfeld

## Der Beiratssprecher des Beirates Borgfeld Jörn Broeksmid

---



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Borgfeld, ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen allen herzliche Grüße des Beirates Borgfeld zu übermitteln. Unser Borgfeld ist etwas ganz Besonderes, geprägt von Zusammenhalt und Engagement, Tradition und Moderne, Natur und hohem Freizeitwert sowie erstklassige Infrastruktur für Familien.

Gemeinsam haben wir in den letzten Jahren viel erreicht und Borgfeld zu einem Ort gemacht, auf den wir stolz sein können. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität hier weiter zu verbessern und die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger zu erfüllen.

Ich bin stolz darauf, Teil dieser lebendigen Gemeinde zu sein, in der sich die Menschen füreinander und für unser Dorf einsetzen.

Wir wissen, dass es immer wieder Herausforderungen gibt, denen wir uns gemeinsam stellen müssen. Doch ich bin zuversichtlich, dass wir mit Ihrer Unterstützung und Ihrem Feedback diese Hürden stets meistern können.

Lassen Sie uns weiterhin im Dialog bleiben, Ideen austauschen und gemeinsam an einer positiven Zukunft für Borgfeld arbeiten. Zusammen können wir weiter Großartiges erreichen.

Herzliche Grüße

Jörn Broeksmid

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jörn Broeksmid'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'J'.

# Borgfelder Sehenswürdigkeiten<sup>1)</sup>

1. Bahnhof Borgfeld (Jan Reiners)
2. „Roschenhus“ – Das älteste Haus Borgfelds
3. Zum Vogt – (Haus des Vogts, Salvia)
4. Ratsspieker – A – (Ratsrichter, Abriss 1962)
5. Evangelische Kirche Borgfeld
6. Altes Pastorenhaus
7. Brandenhof – A – (Erbrichter, Abriss 1938)
8. Flüchtlingsiedlung, Siedlung für vertriebene Landwirte
9. Alter Hof Klüver (Vollhof) Katrepel
10. Wümmehof (Landhaus Hohenzollern)
11. Wikingborg (Villa Parchmann)
12. Hof Hilken (Vollmeierhof) Katrepel
13. Kattenburg – A – (Herrenhaus, Abriss 1935)
14. Brunnenhof (Kötnerhaus) Katrepel
15. Siedlung Katrepel
16. Wohnhaus Bürgermeister Kaisen
17. Ehemalige Schule Timmersloh
18. Hof Behrens (Kötnerhof) Verenmoor
19. Hof Blanke (Kötnerhof) Hirtenhaus
20. Hof Döhle (Kötnerhof) Timmersloh
21. Jacobs Hof (Dreiviertelhof) Borgfeld
22. Hamfhofsweg

Weitere Sehenswürdigkeiten und markante Punkte:

- Großer Wagen (Kunstwerk)
- Jan-Reiners-Brückendenkmal
- Melkerin mit Kind (Skulptur)
- Fleetflicken (Ziegelmosaik)
- Platz zur Linde/Dorflinde
- Jacobs Wurth (Festwiese)
- Alte Post Borgfeld
- Mönchsweg durch Borgfeld
- Ratsspiekerpark
- Kaisen-Büste im Ratsspiekerpark
- Borgfeld-Archiv / Heimatarchiv
- Dokumentationsstätte  
Wilhelm und Helene Kaisen
- Borgfelder Landhaus (Abriss 2023)
- Binneboom Museum (Privat-Schau)

1) Erläuterungen siehe Seiten 36 – 51

## Logopädie Borgfeld

Therapie mit Herz, Hand und Verstand

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen

Vera Wanetschka • Moorkuhlenweg 7 • 28357 Bremen • Tel.: 0421-330 95 400  
eMail: praxis@logopaedie-borgfeld.de • www.logopaedie-borgfeld.de



# Zahlen · Daten · Fakten

Postleitzahl:	28357
Telefon-Vorwahl:	0421
Fläche in ha:	1.663
Einwohnerzahlen:	9.128 (Stand 31.12.2022); davon männlich 4.447, weiblich 4.681
Erste urkundliche Erwähnung:	1235
Erste Besiedlung	um 800

## Öffentliche Verkehrsverbindungen:

### Bremer Straßenbahn AG

**Straßenbahnlinie 4** – Falkenberg – Arsten,  
Haltestellen: Truperdeich, Borgfeld, Daniel Jacobs Allee, Am Lehester Deich

**Buslinie 31** – Borgfeld-Ost – Nedderland

**Regionalbus 630** – Zeven – Heeslingen – Tarmstedt – Lilienthal – Bremen  
Haltestellen: Borgfeld-Mitte und Am Lehester Deich

**Regionalbus 670** – Gnarrenburg – Worpswede – Lilienthal – Bremen  
Haltestellen: Borgfeld-Mitte und Am Lehester Deich

Autobahnabfahrt A 27 (für Pkw und Lkw): **Horn-Lehe/Lilienthal**



Linie 4 an der Haltestelle „Borgfeld-Mitte“

## Musik... ...ein Leben lang!



### musikschule ridder

Exzellenz-Musikschulen seit 1987

Unterricht in Borgfeld, Horn,  
Oberneuland und Lilienthal  
für alle Altersstufen.

Tel. 0421-6367777

info@musikschule-ridder.de

# Ortsamt Borgfeld

Anschrift: Borgfelder Landstraße 21, 28357 Bremen  
E-Mail: [office@oaborgfeld.bremen.de](mailto:office@oaborgfeld.bremen.de)  
Internet: [www.ortsamt-borgfeld.de](http://www.ortsamt-borgfeld.de)

Öffnungszeiten: 9.00 – 11.30 Uhr und nach Vereinbarung  
Karl-Heinz Bramsiepe, Ortsamtsleiter Tel. 361 - 3087  
Eileen Paries, Verwaltungsangestellte Tel. 361 - 13090  
Polizei: KoP Bernhild Pakheiser E-Mail: [bernhild.pakheiser@polizei.bremen.de](mailto:bernhild.pakheiser@polizei.bremen.de)  
Polizei Außenposten Borgfeld Tel. 362 - 16426

Das Ortsamt ist eine Außenstelle der bremischen Verwaltung. Grundlage ist das „Gesetz über die Ortsämter und Außenstellen der bremischen Verwaltung“ vom Dezember 1946. Am 14.12.1946 wurde das Ortsamt Borgfeld am jetzigen Standort eingerichtet. Das Ortsamt mit Dienststelle der Polizei liegt an der Borgfelder Landstraße (Ecke Katrepeler Landstraße). Das Gebäude, in dem das Ortsamt ansässig ist, war bereits 1931 von der damaligen Gemeinde Borgfeld erworben worden.

Von 1946 – 1971 lag die Leitung des Ortsamtes in den Händen eines Amtsvorstehers, (davor Gemeinde-Vorsteher) und ab 1971 wurde die Dienststelle von einem Ortsamtsleiter geführt. Der Ortsamtsleiter wird auf Vorschlag des Borgfelder Beirats vom Bremer Senat berufen und ist ehrenamtlich tätig.

## Historisches

### *Landgemeinde Borgfeld im Landkreis Bremen*

Am 01.12.1945 wurde die Landgemeinde Borgfeld in das Stadtgebiet Bremen eingegliedert (eingemeindet) und damit ein Ortsteil von Bremen. Vorher war Borgfeld eine selbstständige Landgemeinde im Landkreis Bremen, davor im bremischen Landgebiet und im bremischen Landgebiet rechts der Weser.

Der Landkreis Bremen umfasste von 1817 – 1945 die ländlichen Gemeinden Bremens, die nicht zur Stadtgemeinde Bremen gehörten.

Auch die Landgemeinde Borgfeld gehörte dazu. Nach der französischen Besatzungszeit wurden 1817 zur Verwaltung des bremischen Landgebietes links und rechts der Weser

zwei Landherren, später nur noch ein Landherr eingesetzt. Dienstsitz war das Landherrenamt im Bremer Schnoorviertel an der Dechanatstraße. Im 1879 geschaffenen Kreistag des Landkreises Bremen hatte der Landherr den Vorsitz.

Aus dem Landkreis Bremen erfolgten bis zum Jahr 1939 etliche Eingemeindungen von Landgemeinden oder Gemeindeteilen in die Stadt Bremen. Alle noch verbliebenen Landgemeinden des Landkreises Bremen, so auch Borgfeld, wurden 1945 in die Stadtgemeinde Bremen eingemeindet und der Landkreis Bremen aufgelöst.

## Beirat Borgfeld (Mitglieder)



Jörn Broeksmid  
Beiratssprecher



Jannis Fricke  
stellv. Beiratssprecher



Carolin Balzer



Marcus Bayer



Gernot Erik Burghardt



Jens Burghardt



Juliane Filser



Alexander Keil



Heike Klatte



Wolfgang Klüver



Michael Kruse



Bernd Stenner



Birgit Wellhausen

## Sachkundige Bürgerinnen und Bürger



Werner Piesik



Helga Dwortzak



Maike Harbrecht



Boris Hohmann

## Rechtsanwälte & Notare

### BROOCKS & BURGHARDT

Rechtsanwälte PartGmbH und Notare  
Im Hollergrund 3

28357 Bremen

Tel. 0421 16 20 10

kanzlei@bb-anwaelte.de

Gernot Erik Burghardt Rechtsanwalt  
Distelkampsweg 20

28357 Bremen

Tel. 0421 334757-0

rageb@nordcom.net

W|E|K|S Rechtsanwälte & Fachanwälte  
RAin Tanja Wäcken, Fachanwältin für Mietrecht  
und Wohnungseigentumsrecht  
Lilienthaler Heerstraße 382

28357 Bremen

Tel. 0421 4787854

buerdo@kanzlei-weks.de

RA Christian Skjefstad /  
RAin Tanja Wäcken / RA Tobias K. Eicke  
Lilienthaler Heerstraße 382

28357 Bremen

Tel. 0421 504211

info@casa-juris.com

RA Tobias K. Eicke, Scheidungsanwalt  
Fachanwalt für Familienrecht  
Lilienthaler Heerstraße 382

28357 Bremen

Tel. 0421 4787854

bremen@kanzlei-eicke.de

Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit

# Beirat

Name	Fraktion	Adresse	Telefon	E-Mail
Jörn Broeksmid	CDU	Kontakt über Ortsamt		
Jannis Fricke	CDU		0152-32096271	fricke@cdu-bremen.de
Birgit Wellhausen	CDU	Rethfeldsfleet 7	0421-273326	bwellhausen25@gmail.com
Heike Klatte	CDU	Borgfelder Landstr. 4		heikerkb@web.de
Wolfgang Klüver	CDU		0421-33118810	
Jens Burghardt	CDU			burghardt@bb-anwaelte.de
Juliane Filser	B 90/ Die Grünen	Borgfelder Deich 14a	0421-1631857	filser@uni-bremen.de
Carolin Balzer	B 90/ Die Grünen			c_balzer@hotmail.de
Michael Kruse	B 90/ Die Grünen	Schumacherweg 6	0421-373220	mkruse@uni-bremen.de
Bernd Stenner	SPD		0176-70963865	lopo@bernd-stenner.de
Alexander Keil	SPD	Semkenweg 18	0421-461690	borgfeld@keil-computerservice.de
Gernot Erik Burghardt	FDP	Distelkampsweg 20	0421-3347570	rageb@nord-com.net
Marcus Bayer	Bündnis Deutschland			marcusbayer@arcor.de

Das Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter vom 02. Februar 2010 - zuletzt geändert durch Ortsgesetz vom 02.02.2021 (Brem.GBl.S.152) – regelt die Bildung, Aufgaben, Rechte, Arbeitsweise, Mitgliedschaft, Ausschüsse und Zusammenarbeit von Beiräten und Ortsämtern in Bremen.

In der Fassung vom Februar 2021 heißt es in § 5: „Der Beirat berät und beschließt über die örtlichen Angelegenheiten von öffentlichem Interesse.“

Er ist damit die politische Vertretung des Ortsteils gegenüber dem Senat und den Behörden. Unterschieden wird zwischen Informations-, Beteiligungs-, sowie Entscheidungs- und Zustimmungswerten.

Aufgrund der starken Zunahme der Borgfelder Einwohner hat sich die Zahl der Beiratsmitglieder, die direkt gewählt werden, von vorher neun, 2011 auf elf und 2019 auf dreizehn erhöht

# Ausschüsse

Name	Fraktion	Adresse	Telefon	E-Mail
<b>Ausschuss I Bau, Verkehr, Umwelt und (Land-)Wirtschaft</b>				
Wolfgang Klüver	CDU		0421-33118810	
Jens Burghardt	CDU			burghardt@bb-anwaelte.de
Birgit Wellhausen	CDU	Rethfeldsfleet 7	0421-273326	bwellhausen25@gmail.com
Helga Dwortzak	CDU			dwortzak@t-online.de
Juliane Filser	B 90/ Die Grünen	Borgfelder Deich 14a	0421-1631857	filser@uni-bremen.de
Michael Kruse	B 90/ Die Grünen	Schumacherweg 6	0421-373220	mkruse@uni-bremen.de
Werner Piesik	SPD	Katrepeler Landstr. 31a	0421-272918	werner-piesik@t-online.de
<b>Ausschuss II Bildung, Soziales, Sport und Kultur</b>				
Jannis Fricke	CDU		0152-32096271	fricke@cdu-bremen.de
Heike Klatte	CDU	Borgfelder Landstr. 4		heikerkb@web.de
Boris Hohmann	CDU	Moorkuhlenweg 62	0421-2219351	boris.hohmann@t-online.de
Dr. Carsten Roelecke	CDU	Kontakt über Ortsamt		
Carolin Balzer	B 90/ Die Grünen			c_balzer@hotmail.de
Maike Harbrecht	B 90/Die Grünen	Upper Borg 54	0421-2576325	maike.harbrecht@kirche-bremen.de
Bernd Stenner	SPD		0176-70963865	lopo@bernd-stenner.de
<b>Seniorenvertretung</b>				
Johannes Huesmann		Borgfelder Heerstr. 60	0421-271377	j.huesmann@nord-com.net
Dr. Jürgen Linke		Rethfeldsfleet 4	0421-274941	jlinke@uni-bremen.de

# Heimatarchiv des Bürgervereins Borgfeld



Johannes Rehder-Plümpe (†), Jutta Malle, Egon Berg, Gerd von Lingen, Heiko Wagener, Friedrich Wulf, Johannes Huesmann (von links)

**Das Heimatarchiv ist eine umfassende Informationsquelle zu den Themen Geschichte, Kultur, Bevölkerung und Geographie von Borgfeld, Bremen und umzu**

Zur Zeit sind in den 19 Regalen mit jeweils 5-6 Ebenen 4.500 Unterlagen, Aktenordner und Büchern zu den Themen

- Geschichte und Geographie
- Kunst / Baukunst
- Vereine, Sportvereine
- Plattdeutsch, Schriftsteller aus Borgfeld und Umgebung
- Buch zur Siedlung für vertriebene Landwirte
- Karten, Landschaften u. a. zu finden.



## Sammlungen zu diversen Themen:

- Bremisches Jahrbuch (1883)
- Männer vom Morgenstern (seit 1987)
- Marschenrat (1. vorh Exemplar 1924/26)
- Borgfeld-Artikel aus Magazinen der Umgebung
- Borgfeld-Beiträge der Wümme-Zeitung seit 1928
- Umfangreiche Fotosammlung

Ein Archivführer und eine Datenbank ermöglichen eine schnelle Suche nach dem gewünschten Material.

## Vom Bürgerverein und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erstellte Bücher

- Borgfeld-Lexikon
- Partnergemeinde Langemark
- Ausstellung zur Siedlung Vertriebener Landwirte
- Borgfeld 1930 – 1950
- 50 Jahre Bürgerverein Borgfeld (2008)
- Die Borgfelder Blätter (s. dort) und viele weitere Bücher

Bezüglich Informationen und Unterlagen können zur Zeit die Archiv-Mitarbeiter am Donnerstag zwischen 10 und 11 (12) Uhr (im Sitzungssaal des Ortsamtes, hinter dem Archiv) angesprochen werden. Geplant ist auch eine Öffnung des Archivs an jedem 2. (und 4. Sonntag) im Monat. Öffnungszeiten siehe Aushänge an der Eingangstür. Telefon: Heiko Wagener, 0421 271829



## Gemeinsam motiviert – durch persönliche Beratung.

In der Filiale Borgfeld unterstützen wir Sie in allen Fragen rund um Ihre Finanzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Daniel-Jacobs-Allee 1  
28357 Bremen

Weil's um mehr als Geld geht.

# Moin Borgfeld.



Die Sparkasse  
Bremen

# Hinweise für Senioren in Borgfeld

Auch in Borgfeld nimmt die Zahl der Seniorinnen und Senioren weiter zu. Ende 2022 waren fast 1.916 Bewohner (21 %) unseres Ortsteils über 65. Sie haben spezielle Bedürfnisse und für sie gibt es besondere Angebote, die wir Ihnen in dieser Informations-Broschüre und der darin enthaltenen Auflistung mitteilen möchten. Damit hoffen wir, allen Borgfelder Seniorinnen und Senioren die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben in unserem „Dorf“ zu erleichtern und wünschen, dass sie sich bei uns heimisch fühlen.

## • **Beratung, Auskünfte**

Das Ortsamt steht allen Bewohnern für kommunalpolitische und Fragen sozialpolitischer Art zur Verfügung und beantwortet diese, soweit es ihm möglich ist. Besonders hinweisen möchten wir ferner auf die Rubrik „Was erledige ich wo“ und das „Dienstleistungszentrum Horn“, Brucknerstraße 15, das auch Auskunft in Unterstützungsangelegenheiten erteilt, erreichbar Mo. – Fr. 9.00 –13.00 Uhr Tel. 273735

## • **Wochenmarkt**

Der Wochenmarkt findet mittwochs und samstags von 8.00 – 13.00 Uhr auf dem Platz „Zur Linde“ im Zentrum mit einem großen Angebot an Nahrungsmitteln statt.

## • **Postfiliale mit Ticketverkauf der BSAG**

Lindemann's Papierladen  
Borgfelder Heerstraße 45 Tel. 270212

## • **ÖPNV-Haltestellen**

Linie 4: Am Lehester Deich, Daniel Jacobs-Allee, Borgfeld  
Linie 31: Borgfeld-Ost (Richtung Horn-Nedderland) Bus-Linien 630 und 730 mit Haltestelle Borgfeld.

## • **Spazierwege**

Interessante Spazierwege gibt es in Alt-Borgfeld sowie in Borgfeld-Ost und Borgfeld-West. Größere Spaziergänge sind möglich über die Deiche, den Hamfhofsweg, Jan-Reiners-Weg, Kuhweideweg und durch die Wümmewiesen und das Gebiet Kreuzdeich.

## • **Kulturelle Angebote**

- a. Kulturforum im Bürgerverein Borgfeld e.V.  
Kulturelle Informationen unter [www.kulturforum-borgfeld.de](http://www.kulturforum-borgfeld.de)
- b. Dokumentationsstätte und ehemaliges Wohnhaus der Familie Kaisen, Rethfeldsfleet 9a  
Geöffnet jeden 2. Sonntag im Monat von 11.00 – 16.00 Uhr.
- c. Heimatarchiv Bürgerverein Borgfeld.
- d. Ralf Besser-Stiftung: [www.ralf-besser-stiftung.de](http://www.ralf-besser-stiftung.de)  
Weitere kulturelle Angebote bieten auch die Kirchen und einige Vereine (z. B. Bürgerverein, Chorgemeinschaft).

## • **Seniorenwohnheime**

- Stiftungsdorf der Bremer Heimstiftung (65 Wohnungen + 10 Einzelappartments in einer Pflege-Wohngemeinschaft), Daniel-Jacobs-Allee 1 Tel. 69624694
- Klüver Hof - Service Wohnen (16 barrierefreie Wohnungen), Borgfelder Heerstraße 50 a Tel. 69636973.

# Hinweise für Senioren in Borgfeld

## • Pflegedienste

Bremer Heimstiftung / ambulante Pflege  
Im Hollergrund 3 Tel. 3016100  
Pflegedienst Lilienthal in Borgfeld  
Borgfelder Heerstraße 50a Tel. 2763858

## • Pflegeheime

Bremer Heimstiftung  
Stiftungsdorf Hollergrund  
Im Hollergrund 61 Tel. 27850  
  
Seniorenpflegeheim „Haus am Markt“  
Bahnhofstraße 3, Lilienthal Tel. 04298/90860

## • Tagespflegeeinrichtung

Tagespflege der Bremer Heimstiftung  
im Stiftungsdorf Borgfeld  
Mo. – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr  
Daniel-Jacobs-Allee 1 Tel. 69624694

## • Tagespflege Lilienthal

Mo. – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr  
Feldhäuser Straße 10a Tel. 04298/908660

## Hinweise für Senioren

Spezielle Hinweise für Senioren bieten auch die beiden großen Kirchen (siehe deren Veröffentlichungen). Die evangelische Gemeinde pflegt und betreut einen Seniorenkreis, der sich in der Regel 14-täglich im Sitzungssaal der evangelischen Gemeinde trifft, wo dann auch besondere Geburtstage der Senioren gleichzeitig gefeiert werden. Die katholische Gemeinde St. Georg betreut einen Arbeitskreis 50+.

Die Seniorenvertreter des Beirates Borgfeld (Johannes Huesmann und Dr. Jürgen Linke) bieten am ersten Montag im Monat von 10.00 bis 11.00 Uhr eine Sprechstunde im Sitzungssaal des Ortschaftsamtes an, wo die Wünsche und Forderungen, aber auch die Kritik der Senioren vorgebracht werden kann, um deren Lösung sich die Seniorenvertreter dann bemühen werden.



## Das ist ein Kiebitz.

Sie wollen noch mehr über die Natur vor Ihrer Haustür erfahren?

Kucken, Keschern, Kanu fahren - wir haben für alle was im Programm. Lernen Sie uns kennen und besuchen Sie unsere Website:

[www.nordwest-natur.de](http://www.nordwest-natur.de)



Stiftung  
NordWest Natur  
Am Dobben 44  
28203 Bremen

Tel. 0421-71006

# Gemeindedienststellen

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Ortsamt	Borgfelder Landstraße 21 www.ortsamt.borgfeld.bremen.de	361 30 87 361 130 90
Polizei Außenstelle Borgfeld	Borgfelder Landstraße 21	36 21 64 26
Polizeirevier Horn	Lilienthaler Heerstraße 259, 28357 Bremen	36 21 64 01
Polizei Zentralruf		362-0
Freiwillige Feuerwehr Borgfeld Freiwillige Feuerwehr Timmersloh	Hamfhofsweg – Gerätehaus und Feuerwache Butendieker Landstraße 25	361 33 14 27 01 67
Postagentur Borgfeld in Lindemanns Papierladen	Borgfelder Heerstraße 45	27 02 12

<b>BürgerServiceCenter Mitte</b>	<b>Pelzerstraße 40, 28195 Bremen</b>	<b>361 88 696</b>
<b>Öffnungszeiten</b>		
Montag	7:30 – 18:30 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Dienstag	7:30 – 18:30 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Mittwoch	7:30 – 13:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Donnerstag	7:30 – 18:30 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Freitag	7:30 – 18:30 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Samstag	9:00 – 13:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung

<b>Bürger-Service-Center Stresemannstraße</b>		
<b>Öffnungszeiten</b>		
Montag	8:00 – 17:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Dienstag	7:00 – 15:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Mittwoch	7:00 – 12:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Donnerstag	7:00 – 17:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung
Freitag	7:00 – 12:00 Uhr	nur nach Terminvereinbarung

OBST+GENÜSSE  
**HANNIG**

*Obst,  
Gemüse &  
Feinkost*

Mo.-Fr.: 8 -18 Uhr, Sa.: 8 -13 Uhr

mit frischen und  
feinschmeckenden Zutaten.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Ihr Christian Hannig & Team

Borgfelder Heerstr. 37

☎ 0421- 27 34 78



Täglich wechselnder  
Mittagstisch!



**hörwelten**  
lehker & winter hörgeräte

## Alles Gute für Ihre Ohren

Leher Heerstraße 56–60  
28359 Bremen / Horn-Lehe  
Telefon 0421 83 53 888  
Parkplätze hinter dem Haus

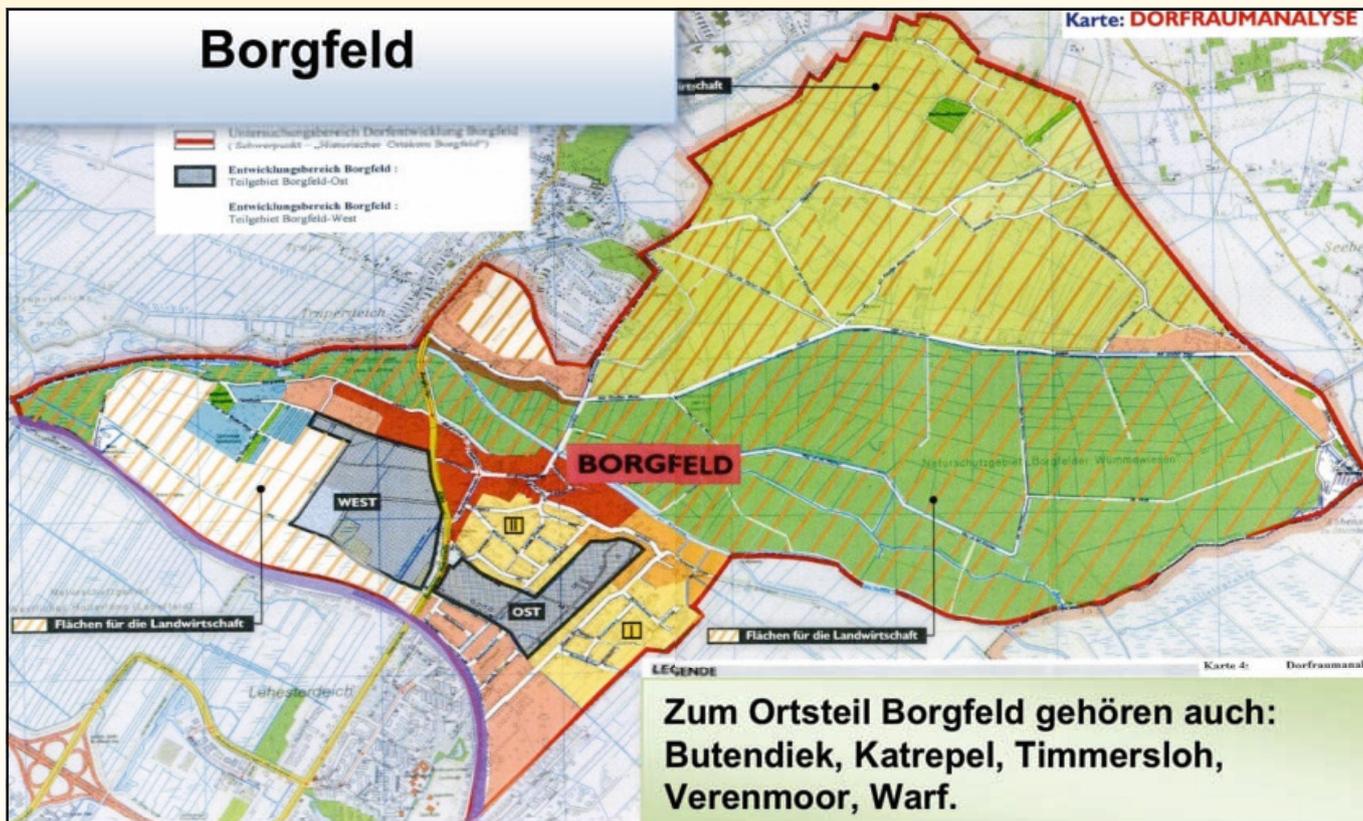
[www.hoerwelten-bremen.de](http://www.hoerwelten-bremen.de)



Mitglied im  
Qualitätsverband  
*pro akustik*

# Borgfeld

Karte: DORFRAUMANALYSE



Fläche	1.662,7 ha
Gebäude- und Freiflächen	269,9 ha
davon Wohnflächen	165,0 ha
darunter Gewerbeflächen	0,8 ha
Erholungsflächen	22,0 ha
Verkehrsflächen	85,7 ha
Flächen für die Landwirtschafts	1.157,5 ha

**Borgfeld ist der drittgrößte Ortsteil in der Stadt Bremen und hat das größte Naturschutzgebiet von Bremen**

**Einwohner** **9.128** Stand: 2022

**Volker Brüning** GmbH



**Sanitäre Einrichtungen  
Heizungsanlagen · Reparaturservice**

Krögersweg 5  
28357 Bremen

Telefon (0421) 20 78 52  
Fax (0421) 2 76 02 30  
bruening-haustechnik@web.de



**Borgfelder Reisebüro  
Nadine Bünger**

Borgfelder Heerstraße 53  
28357 Bremen  
Telefon: 0421 - 1684 774  
info@borgfelder-reisebuero.de  
www.borgfelder-reisebuero.de



Wir möchten  
unser Team vergrößern.  
Bitte rufen sie uns an.



Kirsten Roba freut  
sich auf Ihren Besuch.

Angi  
darf das

Angela Behrens  
Falkenberger Landstr. 18  
28865 Lilienthal  
☎ 0 42 98 - 9 07 14 29  
☎ 01 76 - 87 835 965

Stockholmer Straße 5  
28719 Bremen  
☎ 0421 - 6 36 95 59

Emder Straße 87  
28219 Bremen  
☎ 0421 - 3 80 91 24

Borgfelder Heerstraße 13  
28357 Bremen  
☎ 0421 - 37 83 02 31

Wilhelm-Röntgen-Straße 13  
28357 Bremen  
☎ 0421 - 25 27 27

info@angidarfdas.de · www.angidarfdas.de

**Spielwaren & Geschenkartikel**

**articolo**  
SPIELEN & SCHENKEN

Jetzt 3x in Bremen  
Querlandstr. 4 • Pappelstr. 107 • Wachmannstr. 59 • Bremen



Tisch + Küche - Spielwaren - Modellbahnen

**Drei Fachabteilungen**

- ein Name -

**Anke Haar GmbH & Co.KG**  
Hauptstraße 92+96, 28865 Lilienthal

RUDOLF *Stelljes*  
**Bestattungsinstitut**  
Familienbetrieb seit 1898

*Wir begleiten  
Sie im Trauerfall*

**Tel: 0 42 98 / 22 84**

28865 Lilienthal · Hauptstraße 62  
www.bestattungen-stelljes.de  
info@bestattungen-stelljes.de

## Was erledige ich wo?

In Sachen	Welches Amt	Straße	PLZ	Telefon
Abbruch von Gebäuden	Sen. f. Bau, Mobilität, Stadtentwicklung	Contrescarpe 72	28195	361-91000
Abwasserbeseitigung	hanseWasser Bremen GmbH	Birkenfelsstraße 5	28217	9881111
Adoptionen	Amt f. Soziale Dienste Sozialzentrum 3	Rembertiring 39	28203	361-18444
Altenbetreuung	Sen. f. Soziales, Jugend, Integration und Sport	Bahnhofplatz 29	28195	361-2886
An-, Ab-, Ummeldungen	BürgerServiceCenter BürgerServiceCenter-Mitte	Stresemannstraße 48 Pelzerstraße 40	28207 28195	361-88696 od. 115 361-88666
Aufgebote	Standesamt Bremen-Mitte	Hollerallee 79	28209	361-6360
Ausbildungsförderung	Landesamt für Ausbildungsförderung	Bibliotheksstraße 3	28395	220123090
Ausländerbehörde	Migrationsamt	Stresemannstraße 48	28207	361-88630
Baugenehmigungen	Sen. f. Bau, Mobilität, Stadtentwicklung	Contrescarpe 72	28195	361-0 od. 115
Beglaubigungen	Ortsamt Borgfeld	Borgfelder Landstraße 21	28357	361-13090
Bestattungswesen	Umweltbetrieb Bremen	Willi-Brandt-Platz 7	28215	361-2059
Bürgerberatungen	Ortsamt Borgfeld	Borgfelder Landstraße 21	28357	361-3087
Bundeswehrangelegenheiten	Landeskommando Bremen	Niedersachsendamm 67/69	28201	87190-332
Bußgeldstelle	Ordnungsamt	Pfalzburgerstraße 69a	28207	361-88624
Eheschließungen	Standesamt Bremen-Mitte	Hollerallee 79	28209	361-6360
Einbürgerungen	Migrationsamt	Stresemannstraße 48	28207	361-88670
Entwässerung	hanseWasser Bremen GmbH	Birkenfelsstraße 5	28217	9881111
Erziehungsberatung	Amt für Soziale Dienste	Wilhelm-Leuschner-Straße 27	28329	361-3405
Fahrausweise	Bremer Straßenbahn AG	Flughafendamm 12	28199	55960
Führungszeugnisse	BürgerServiceCenter BürgerServiceCenter-Mitte	Stresemannstraße 48 Pelzerstraße 40	28207 28195	361-88696 361-88666
Fundamt	BürgerServiceCenter	Stresemannstraße 48	28207	361-10080
Geburtenanmeldungen	Standesamt Bremen Mitte	Hollerallee 79	28209	361-6360
Gewerbeanmeldungen	Gewerbemeldestelle	Katharinenklosterhof 3	28195	361-88667
Hundesteuer	Finanzamt Bremen	Rudolf-Hilferding-Platz 1	28195	361-90909
Jugendfreizeitheim	Borgfeld	Am Borgfelder Saatland 1	28357	98883406
Jugendhilfe	Amt für Soziale Dienste	Wilhelm-Leuschner-Straße 27	28329	361-19500
Kfz-Zulassung	BürgerServiceCenter	Stresemannstraße 48	28207	361-88668
Kinder-Reisepass	BürgerServiceCenter BürgerServiceCenter-Mitte	Stresemannstraße 48 Pelzerstraße 40	28207 28195	361-88696 361-88666

## Was erledige ich wo?

In Sachen	Welches Amt	Straße	PLZ	Telefon
Kindergärten	Ev. Kirchengemeinde Borgfeld			
	– Kita Krögersweg	Krögersweg 14	28357	271618
	– Kita Am Fleet	Bgm.-Kaisen-Allee 134	28357	2781810
	– Krippenhaus Borgfeld	Katrepeler Landstraße 9	28357	33653255
	Borgfelder Butjer	Borgfelder Heerstraße 51B	28357	275755
	Landkindergarten Timmersloh	Timmersloher Landstraße 22	28357	271463
	Kindergarten Murmel	Am Borgfelder Saatland 1-3	28357	254694
	Kinderhaus Hans-Wendt-Stiftung	Am Lehester Deich 17-19	28357	2433644
	Ordnungsamt	Stresemannstraße 48	28207	115
Lärmbekämpfung	Ortsamt Borgfeld	Borgfelder Landstraße 21	28357	361-13090
Lebensbescheinigung	LMTvet Land Bremen	Lötzener Straße 3	28207	361-17468
Lebensmittelüberwachung	Bremer Stadtreinigung	An der Reeperbahn 4	28217	361-3611
Müllabfuhr	Standesamt	Hollerallee 79	28209	361-6360
Namensänderung	Sen. f. Umwelt, Klima, Wissenschaft	Contrescarpe 72	28195	361-9577
Naturschutz	BürgerServiceCenter	Stresemannstraße 48	28207	361-0
Passangelegenheiten	BürgerServiceCenter-Mitte	Pelzerstraße 40	28195	361-88666
Personalausweise	BürgerServiceCenter	Stresemannstraße 48 2	8207	361-88696
	BürgerServiceCenter-Mitte	Pelzerstraße 40	28195	361-88666
	Deutsche Rentenversicherung	Schwachhauser Heerstr. 32-34	28209	3407-0
Rentenanträge	Sen. f. Kinder und Bildung	Rembertiring 8-12	28195	361-13222
Schulangelegenheiten	Gesundheitsamt	Horner Straße 60-70	28203	361-15113
Schularzt	Bremer Stadtreinigung	An der Reeperbahn 4	28217	361-3611
Sperrmüll	Sportamt Bremen	Contrescarpe 22/24	28203	361-10491
Sportanlagen	Sportamt Bremen	Contrescarpe 22/24	28203	361-59182
Sportförderung	TÜV Nord	Schüsselkorb 26/27	28195	334955
TÜV	Landesverkehrswacht Bremen	Zweigstr. 1	28217	34 35 36
Verkehrssicherheitsfragen	Sen. f. Bau, Mobilität, Stadtentwicklung	Contrescarpe 72	28195	361-91000
Verkehrsplanung	Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	Domshof 18	28195	36520
Versicherungsangelegenheiten	Amt für Soziale Dienste	Rembertiring 39	28203	361-18444
Vormundschaften	BürgerServiceCenter	Stresemannstraße 48	28207	361-59715
Waffenangelegenheiten	Sen. f. Inneres	Contrescarpe 22/24	28195	361-0
Ziviler Bevölkerungsschutz				

# Ärzte · Zahnärzte · Tierärzte

Name	Straße	Telefon
<b>Akupunktur</b> Dr. Gabriela Saxler	Leher Heerstraße 4	232923
<b>Allergologie</b> Dr. Maher Dibo	Leher Heerstraße 27-31	237279
<b>Allgemeinmedizin</b> Kurt Butschkus/Dr. Sabine List/Dr. Constanze Meentzen/ Sybille Stichweh, Fabian Lührs	Am Lehester Deich 70	275027
Dr. Gerald Kuboschek/Dr. Kirsten Kensy Bettina Kiel, Sahar Lucka	Wilhelm-Röntgen-Straße 6a Gerold-Janssen-Straße 5	253949 49935220
Dr. Hubertus Plümpe, Kerstin Blanke, Marion Edzards, Dr. Gerd Praetorius, Dr. Arkan Jama - Terminpraxis (Ärzte wie oben)	Borgfelder Heerstraße 28B Daniel-Jacobs-Allee 1	275077 275077
Dr. Gabriela Saxler Dr. Frank Auerswald	Leher Heerstraße 4 Leher Heerstraße 159 H	232923 2053060
<b>Angiologie/Internist</b> Dr. Ralf Böhmer, Michael Rachold, Dr. Imke Beeck, Jasmin Flach	Gerold-Janssen-Straße 5	231844
<b>Augenheilkunde</b> Augen Zentrum Bauer Dr. Lutz Bauer, Gariela Bauer, Jaqueline Piscal-Feindler, Roland Ritzel, Dr. Regina Alhusen, Dr. Patricia Liedtke, Dr. Katharina Bauer-Melville, Lisa Trimmel Dr. Katrin Böhm	Leher Heerstraße 66  Leher Heerstraße 66 Gerold-Janssen-Straße 5	246840  246840 237201
<b>Chirotherapie</b> Dr. Gerald Kuboschek, Dr. Kirsten Kensy, Anette Heuermann	Wilhelm-Röntgen-Straße 6a	253949
<b>Frauenheilkunde und Geburtshilfe</b> Dr. Kurt Glasenapp, Frank Glasenapp, Marion Giesen Dr. Annette Beushausen, Dr. Michaela Fehling Dr. Ulrike Vahl Dr. Nicole Stahmann	Am Herzogenkamp 3 Straßburger Straße 5 Gerold-Janssen-Str. 2	249025 3469664 24459955
<b>Hals-Nasen-Ohrenheilkunde</b> Jörg Guido Schlegel Carsten Teichmann, Dr. Immo Rathcke	Horner Heerstraße 33 Leher Heerstraße 1	237529 242020
<b>Haut- und Geschlechtskrankheiten – Siehe Allergologie</b>		

# Ärzte · Zahnärzte · Tierärzte

Name	Straße	Telefon
<b>Innere Medizin und Gastroenterologie</b>		
Dr. Ralf Böhmer, Michael Rachold, Dr. Imke Beeck, Jasmin Flach	Gerold-Janssen-Straße 5	231844
Dr. Tobias Klever, Dr. Christine von Mering	Leher Heerstraße 1	236977
Dr. Bettina Kiel, Dr. Sahar Lucka	Gerold-Janssen-Str. 5-7	49935220
<b>Kinder- und Jugendmedizin</b>		
Dr. Claudia Karsten und Dr. Bernadette Bürgel	Borgfelder Heerstr. 28a	27 55 01
Dr. Torsten Spranger, Annette Heuermann	Leher Heerstraße 26	251959
Dr. Per Eike Tjarks	Horner Heerstraße 33	232393
<b>Kinder- und Jugendpsychiater</b>		
AMEOS Klinikum	Rockwinkeler Landstr. 110	4289-0
Christiane Hoyer-Schmidt, Adamus-Pretzer, Dastyari, Eggert	Metzer Straße 2	2233624
<b>Medizinisches Labor Bremen</b>		
Dr. Andreas Gerritzen, Dr. Helmut Dietrich Köster, Prof. Dr. W. Nikolaus Kühn-Velten, Dr. Karl Klingler, Dr. Andreas Sputtek, Prof. Dr. Ralf R. Schumann, Dr. Volker Heisig Dr. Miriam Braun, Laura Maria Rodriguez	Haferwende 12	20720
<b>Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie</b>		
Praxis am Mühlenviertel	Leher Heerstraße 77	204545
<b>Naturheilverfahren</b>		
Dr. Gabriela Saxler	Leher Heerstraße 4	232923
<b>Orthopädie</b>		
Dr. Gottfried Bruhn	Horner Heerstraße 33	232055
Dr. Ulf Siegel	Leher Heerstraße 77	242444
<b>Phoniatrie und Pädaudiologie</b>		
Jörg-Guido Schlegel	Horner Heerstraße 33	237529
<b>Proktologie</b>		
Dr. Andreas Oeller/Petra von Gröning	Anne-Cornway-Straße 4	231584
<b>Psychiatrie &amp; Psychotherapie</b>		
Dr. Heidrun Espig	Weyerbergstraße 21	2446716
Heidemarie Wolf	Mehlandsdeichweg 13	2070645
<b>Urologie</b>		
Dr. Reinhard Hübötter und Kollege	Horner Heerstraße 33	232066

# Ärzte · Zahnärzte · Tierärzte · Therapien

## Zahnärzte

Marc Ahlden	Edisonstraße 7	270342
Dr. Heike Büchner	Warfer Landstraße 47	3345850
Dr. Uwe Dzierzon	Borgfelder Heerstraße 57B	275262
Pia Does	Borgfelder Heerstraße 51	273002
Andreas Hons	Borgfelder Landstraße 2	271527

## Zahnmedizin-Implantologie

Prof. Dr. Kohorst Lilienthaler	Heerstraße 261	275086
Dr. Arleta Stefaniak-Brzuchalski	Upper Borg 216	74909
Katharina Eggers, Dr. Randy Nowken	Leher Heerstraße 87	3017690
Henning Sündermann, Katharina Finkemeyer, Dr. Ann-Kristin Lippelt	Horner Heerstraße 33	232058

## Tiermedizin

Dr. Jürgen Bindernagel (Kleintierpraxis)	Oberneulander Heerstraße 2	257225
Dr. Bettina Jachens	Trupe 10, 28865 Lilienthal	04298/698668
Dr. Tanja Kruse (Kleintierpraxis)	Mühlenfeldstraße 31	27818090
Dr. Yvonne Wolff	Borgfelder Heerstraße 30A	27819371

## Krankengymnastik / Physiotherapie

Aktivita-Borgfeld	Moorkuhlenweg 7	2769320
Sebastian Gunschera	Daniel-Jacobs-Allee 1	2769320
Pein Physiotherapie	Leher Heerstraße 111	232085
Petzholdt, Christina	Hollerlander Weg 62	256331
Kirsten Wellbrock-Steinhardt	Am Borgfelder Deich 16	68495006

## Logopädie:

Logopädie Borgfeld, Vera Wanetschka	Moorkuhlenweg 7	33095400
-------------------------------------	-----------------	----------

# Apotheken

## Apotheken

Apotheke im Mühlenviertel	Gerold-Janssen-Straße 2	24677780
Hollerland-Apotheke	Kopernikusstraße 63	272247
Horner Apotheke	Horner Heerstraße 35	2036610
Hubertus-Apotheke	Borgfelder Heerstraße 28A	270229
Kaisen-Apotheke	Borgfelder Heerstraße 51	6393699
Markus-Apotheke	Wilhelm-Röntgen-Straße 4	205444

## Zahnarztpraxis Dr. Stefaniak – Brzuchalski

### Ihre kompetente Zahnärztin in Borgfeld

Liebe Borgfelder:innen,

Borgfeld ist ein schöner Stadtteil, der das Ländliche mit der modernen Stadt gut verbindet.

Auch ich habe diesen Vorteil in Borgfeld erkannt und beschlossen, meine Praxis aus der Bremer Vorstadt im Jahr 2007 nach Borgfeld zu verlegen. Seit dem lebe und arbeite ich hier.

Durch meine jahrzehntelange Berufserfahrung und meine diversen Tätigkeitsschwerpunkte, kann ich meinen Patienten:innen von jung bis alt, ein umfangreiches Spektrum der modernen Zahnmedizin anbieten. Bei uns bekommen Sie „Zahnmedizin aus einer Hand“. Von der Prophylaxe für Kinder bis hin zum umfangreichen implantologischen und prothetischen Versorgungen – wir sind der kompetente Ansprechpartner in Sachen zahnmedizinische Versorgung.

Unser Praxis ist freundlich, hochwertig, klimatisiert und barrierefrei eingerichtet. Die zahnmedizinische Ausstattung befindet sich auf dem höchsten Niveau. Durch unser sehr gutes Terminmanagement, bestehen –wenn überhaupt– nur kurze Wartezeiten.

Wir beraten Sie umfassend und verständlich. Sollten Kosten anfallen, die von der gesetzlichen Krankenkasse nicht oder nur zum Teil gezahlt werden, erhalten Sie von uns einen transparenten Kostenvoranschlag – ganz ohne versteckte Kosten.

Mein Team und ich sind seit Jahren gut eingespielt – eine Harmonie, Ruhe und Professionalität, die Sie während des Aufenthalts bei uns in der Praxis wahrnehmen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alles Gute!

Dr. A. Stefaniak–Brzuchalski & Team

## ZAHNARZTPRAXIS

### Dr. Stefaniak–Brzuchalski

Schwerpunkt: Implantologie (zertifiziert)

Implantatbehandlung aus einer Hand

Digitale Volumetomographie | 3D-Röntgen

Ästhetische Zahnheilkunde | Veneers

Prophylaxe | Bleaching

Lachgas-Sedierung

Zertifizierte zahnärztliche Chirurgin

Zertifizierte zahnärztliche Schmerztherapeutin

Zertifizierte Alignertherapeutin

Zertifizierte Endodontologin



#### Das zeichnet die Zahnarztpraxis Dr. Stefaniak aus:

- Vertrauen, Kompetenz, Wissen und Leidenschaft zum Beruf
- über 33 Jahre Berufserfahrung
- über 25 Jahre implantologisch tätig
- über 20 Jahre - Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie
- über 10.000 zufriedene Patienten, davon mehr als die Hälfte mit Zahnimplantaten erfolgreich versorgt
- Anerkennung der Zahnärztekammer Bremen für besondere Leistungen in der zahnmed. Fortbildung

Dr. Arleta Stefaniak–Brzuchalski  
Upper Borg 216 · 28357 Bremen–Borgfeld  
Telefon: 0421 / 74 909  
[www.DrStefaniak.de](http://www.DrStefaniak.de)

# Krankenhäuser · Not-/Rettungsdienste · Krankentransporte

## Krankenhäuser

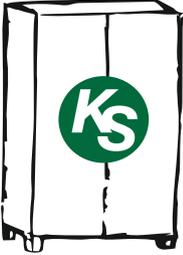
Klinikum Bremen-Mitte	St.-Jürgen-Straße 1	497-0
Klinikum Bremen-Ost	Züricher Straße 40	408-0
Klinikum Bremen-Nord	Hammersbecker Straße 228	6606-0
Klinikum Links der Weser	Senator-Weßling-Straße 1	879-0
DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus	Gröpelinger Heerstraße 406/408	6102-0
Krankenhaus St. Joseph-Stift	Schwachhauser Heerstraße 54	347-0
Rotes Kreuz Krankenhaus	Sankt-Pauli-Deich 24	5599-0
Roland Klinik	Niedersachsendamm 72/74	8778-0
Paracelsus Klinik	In der Vahr 65	4683-0
AMEOS Klinikum	Rockwinkeler Landstraße 110	4289-0
Klinik Lilienthal	Moorhauser Landstraße 3c	04298/271-0

## Notdienste / Rettungsdienste / Krankentransporte

Feuerwehr Notruf / Notarzt / Rettungswagen		112
Zentralruf Feuerwehr		30300
Polizei Notruf		110
Zentralruf Polizei		3620
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		116117
Kinderärztlicher Notdienst		3404444
Zahnärztlicher Notdienst		12233
Giftnotruf		0551-19240
Krankentransport allgemein		19222
Bürgertelefon / Behördentelefon		115
Stadtvermittlung Bremen		3610
Telefonseelsorge 24 Std. täglich (kostenlos)	0800-1110111 oder 0800-1110222	
Kreditkartensperrung, alle Konten, bundesweit 24 Std. täglich		116 116
ASB Rettungsdienst Bremen	Bremerhavener Str. 157	69666970
DRK Rettungsdienst Bremen	Hastedter Heerstraße 250	348440
Feuerwehr Bremen Rettungsdienst	Am Wandrahm 24	112 + 3030-0
DRF-Luftrettung Station Bremen	Flughafendamm 47	5251042
+ Luftrettungszentrum Bremen (Christoph 6)	ADAC Luftrettungsstation Bremen	089-76760
Johanniter Ortsverband Bremen	Julius-Bamberger-Straße	53696-0
Malteser Rettungsdienst	Winkelstraße 30	42749-0

**KS** **Kahrs+Schulz**  
**HOLZWERKSTATT**   
 FENSTER TÜREN TREPPEN INNENAUSBAU

**Möbelplaner**  
**www.BremerSchrank.de**  
 Möbel online planen und bestellen



Upper Borg 47 · 28357 Bremen · Tel. 04 21-27 18 34 · Fax 04 21-27 42 74  
**www.ks-holzwerkstatt.de**

**KLATTE**  
**Schlosserei**  
**& Metallbau**

Zäune  
 Treppen  
 Geländer  
 Balkone  
 Fenstergitter  
 Garagentore und Antriebe  
 UVV Überprüfungen  
 Reparaturen  
 Schweißarbeiten

Jan Wilhelm Klatte  
 Metallbaumeister  
 Büro: Heideweg 2  
 Werkstatt: Am Wolfsberg 21  
 28865 Lilienthal

Telefon 0 42 98 / 41 79 60  
 Telefax 0 42 98 / 41 79 53  
 Mobil 0172 / 5 97 51 74  
 E-Mail JanKlatte@aol.com

**klüver**  
**ARBEITSBÜHNEN • STAPLER**  
**VERMIETUNG**

Wolfgang Klüver  
 Katrepeler Landstr. 46 a  
 28357 Bremen

Betriebshof  
 Finienweg 3  
 28863 Achim

Telefon: 0421-33 11 88-0  
 Mobil: 0172-10 77 005

[www.kluever-arbeitsbuehnen.de](http://www.kluever-arbeitsbuehnen.de)



**HÖCHSTE BIOMETRISCHE PRÄZISION FÜR BESTES SEHEN**

Genießen Sie schärfste Sicht bei jedem Blick:  
 B.I.G. EXACT™ – biometrisch exakte Gleitsichtgläser von Rodenstock.

  
**RODENSTOCK**  
 Weil jedes Auge einzigartig ist



**Nils & Kirsten Trippner**  
 Augenoptikermeister  
 Borgfelder Heerstraße 37  
 28357 Bremen  
 Telefon 0421/278 196 11  
 Telefax 0421/278 196 12  
 info@optik-trippner.de  
 www.optik-trippner.de

**www.BIMBOS-CopyShop.de**



**Fachhändler seit 1987**

Bremen Horn-Lehe  
 Edisonstraße 6  
 28357 Bremen  
 Tel. 0421/ 27 08 14  
 Fax 0421/ 988 9366  
 info@Bimbos-copyShop.de

**PATRONE LEER?**  
 NEU + Befüllung + Kompatibel + Tintenpatronen + Tonerkartuschen + Trommeln

## Soziale und gemeinnützige Einrichtungen

Name	Straße	PLZ	Telefon
Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Landesverband Bremen	Bremerhavener Straße 155	28219	38690-0
Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Landesverband Bremen	Henri-Dunant-Straße 2	28329	43638-0
Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Kreisverband Bremen	Wachmannstraße 9	28209	3403-0
Arbeiter-Wohlfahrt (AWO)	Auf den Häfen 30/32	28203	790262
LAG-Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Bremen e. V.		14629440	
DIKS-Demenz Informations- und Koordinationsstelle			14629444
Wilhelm-Kaisen-Bürgerhilfe e.V.	Bahnhofplatz 32	28195	24276488
Paritätischer Wohlfahrtsverband	Außer der Schleifmühle 55-61	28203	79199-16
Telefonseelsorge 0800/1110111			
Kaisenstift	Rethfeldsfleet 13	28357	27861-0
Kinderhaus Hans-Wendt-Stiftung	Am Lehester Deich 17-19	28357	2433633
Stiftungsdorf Borgfeld	Daniel-Jacobs-Allee 1	28357	69624694

## Schulen, Universität

Name	Straße	PLZ	Telefon
Grundschule am Borgfelder Saatland	Am Borgfelder Saatland 1-3	28357	361-14885/6
Grundschule Borgfeld	Katrepeler Landstraße 1-3	28357	361-3086
Wilhelm-Focke-Oberschule	Bergiusstraße 125	28357	361-16084
Universität Bremen	Bibliothekstraße 1	28359	2181
Musikschule Ridder e.V.	Georg-Gleistein-Str. 60,	28757	6367777
Gymnasium Horn	Vorkampsweg 97	28359	361-14260

## Kirchen

Name	Straße	PLZ	Telefon
Ev. Kirchengemeinde Borgfeld	Katrepeler Landstraße 9	28357	270128
Kath. Kirchengemeinde Katharina von Siena, Bremen-Horn	Ledaweg 2A	28359	236028

Ihre Nummer 1



**BÄDER · HEIZUNG · ELEKTRO**

**Seit 90 Jahren Erfahrung und Kompetenz**



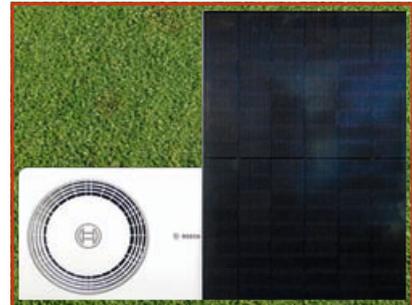
*„Alle Arbeiten aus  
einer Hand und ohne  
Fremdgewerke“*

**Alexander Derksen**  
Installateur- und Heizungsbaumeister

Haaßeler Straße 1 • 27446 Selsingen • ☎ 0 42 84/336  
info@pape-selsingen.de • www.pape-selsingen.de

Jetzt kostenlosen Beratungstermin erhalten:

**0 42 84/336**



**Photovoltaik & Wärmepumpe  
clever kombinieren**

Wir erstellen Ihr persönliches  
**Energiekonzept**

Werden Sie jetzt Ihr eigener Stromlieferant.  
Mit einer Photovoltaik-Anlage nutzen Sie die grüne Energie  
der Sonne und machen sich unabhängig von fossiler Energie!



**0% Mehrwertsteuer  
auf Photovoltaik-Anlagen**

Effiziente Heizungstechnik für  
**Neu- und Altbau**

Wärmepumpen nutzen die Umweltwärme, heizen und  
sorgen für warmes Wasser. In Kombination mit einer  
Photovoltaik-Anlage lassen sich die Betriebskosten weiter senken!



Jetzt bis zu  
**70% Förderung sichern!**

## Not- und Hilfsleistungen

Name	Straße	Telefon
Polizei Notruf 110		110
Zentralruf Polizei Polizeirevier Horn	Lilienthaler Heerstr. 259	3620
Polizei-Außenstelle Borgfeld	Borgfelder Landstr. 21	362-16426
Feuerwehr Notruf / Notarzt / Rettungswagen 112		112
Zentrale Feuerwehr		30300
Freiwillige Feuerwehr Borgfeld	Hamfhofsweg	271886 / 361-3314
Freiwillige Feuerwehr Timmersloh (Wehrführer)	Butendieker Landstr. 25	270167
Krankentransport allgemein		19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		116117
Kinderärztlicher Notdienst		340 4444
Zahnärztlicher Notdienst		12233
Giftnotruf		0551 19240
Telefonseelsorge 24 Std. tägl. kostenlos	0800-1110111 oder 0800-1110222	
Kreditkartensperrung alle Konten, bundesweit, 24 Std. tägl.		116116
Technischer Überwachungsverein mediz. Abt.	Schüsselkorb 26/27	334955
Technischer Überwachungsverein Fz.- Abt.	Schüsselkorb 26/27	44980
Technisches Hilfswerk Bremen-Mitte	Kleiner Ort 4	3302990-0
Allgemeiner Deutscher Automobil-Club (ADAC)	Bennigsenstraße 2/6	4994-200
ADAC-Pannenhilfe (0-24 Uhr) 0180-2 22 22 22		

## Energieversorgung

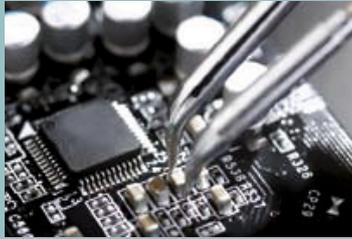
Name	Straße	Telefon
swb (Strom-, Wasser- und Gasversorgung)	Theodor-Heuss-Allee 20	359-0
Entstörungsdienst der Stadtwerke Bremen	Kundencenter Sögestraße 59	359-3590
	Theodor-Heuss-Allee 20	
<b>Strom:</b>		359-1010
<b>Gas:</b>		359-1020
<b>Wasser:</b>		359-1030
<b>Fernwärme:</b>		359-1040
<b>Beleuchtung:</b>		0800/887-6060



# Jürgen Wirth

AUDIO - TV - VIDEO - SAT

Reparatur • Service • Verkauf



Hauptstraße 69 • 28865 Lilienthal

Telefon 0 42 98 / 57 96 • e-mail: [tv-wirth@ewe.net](mailto:tv-wirth@ewe.net) • [www.iq-tv-wirth.de](http://www.iq-tv-wirth.de)

# KEIL GMBH

HARDWARE  
SOFTWARE  
IT-SICHERHEIT  
CONSULTING

Spezialisiert auf kleine und mittlere  
Unternehmen

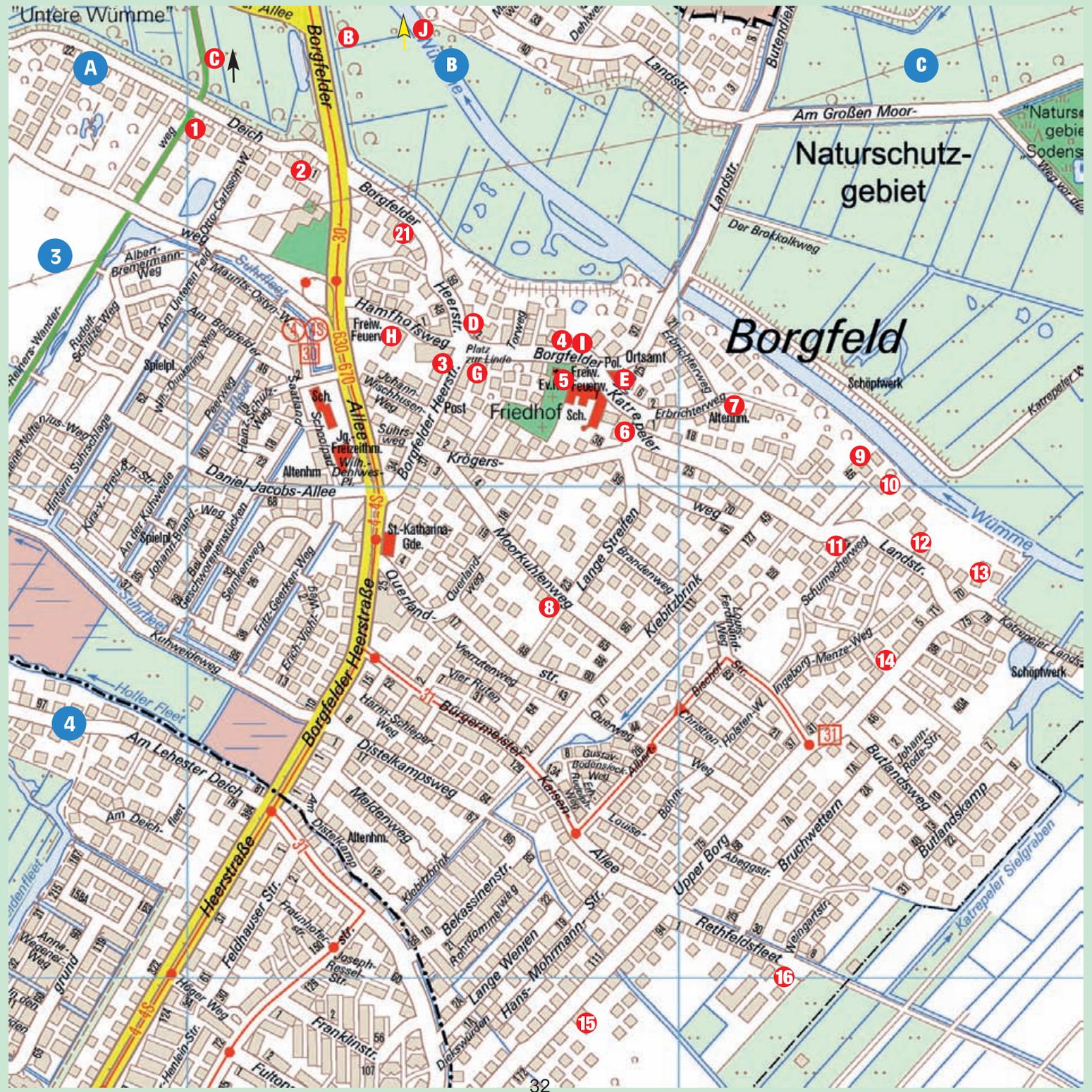


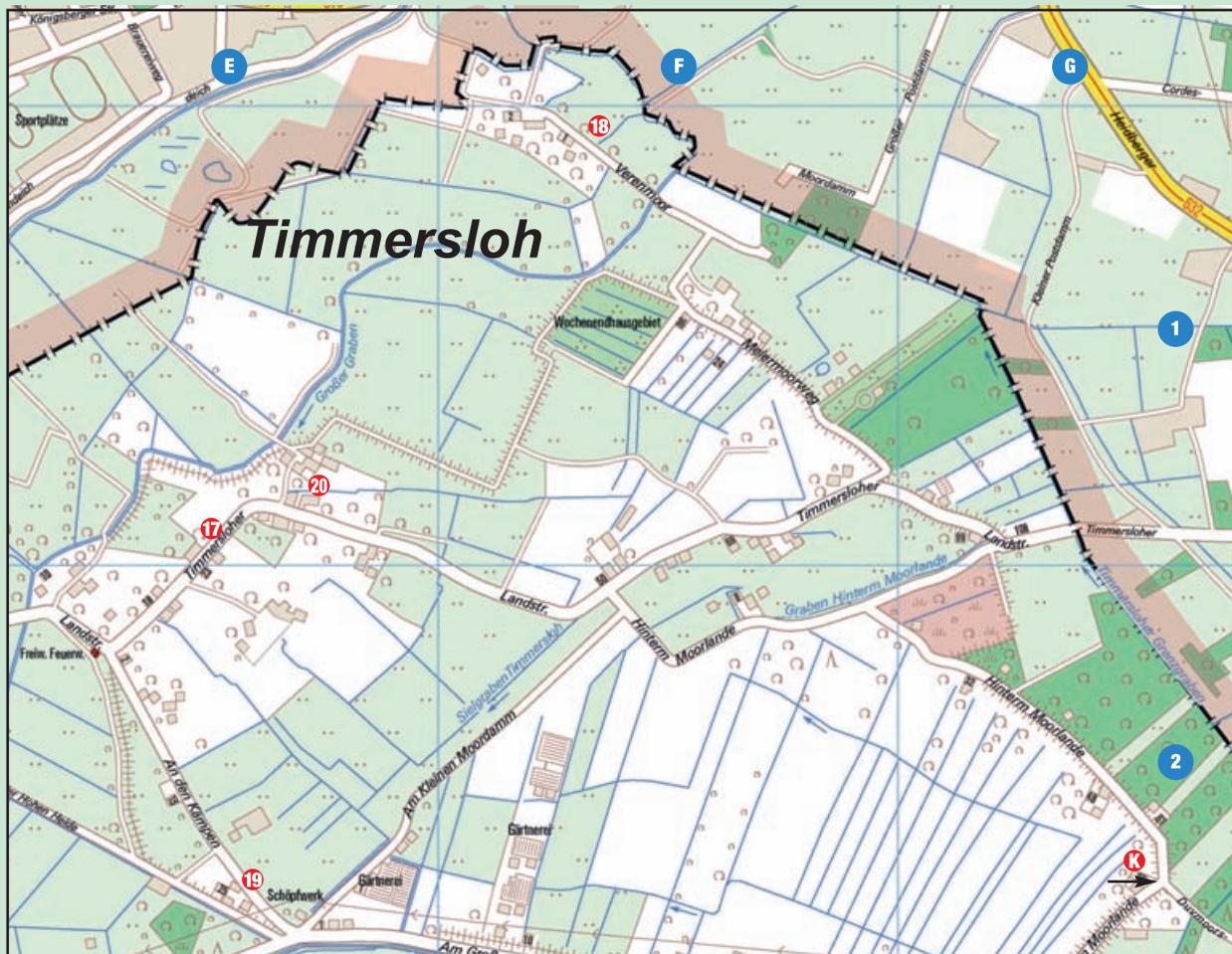
Die Keil GmbH ist seit über 30 Jahren Ihr Partner für alle Aufgaben rund um leistungsstarke und wirtschaftlich überzeugende Hardware.

Handwerker und Dienstleister finden bei uns mit der Auftragsbearbeitungssoftware HAPAK eine bewährte, umfassende und einfach zu bedienende Lösung für ihren Betrieb.

Kontakt:  
[keil@keil-computerservice.de](mailto:keil@keil-computerservice.de)  
Tel. 0421/4171474  
Fax 0421/4171482  
Mobil 0171/6406849

"Untere Wümme"





1. Bahnhof Borgfeld
2. „Roschenhus“  
Das älteste Haus Borgfelds
3. Zum Vogt/Salvia
4. Ratsspieker (mit Ehrenmal)
5. Evangelische Kirche Borgfeld
6. Altes Pastorenhaus
7. Brandenhof
8. Flüchtlingssiedlung, Siedlung  
für vertriebene Landwirte
9. Alter Hof Klüver, Katrepel
10. Wümmehof
11. Wikingborg
12. Hof Hilken, Katrepel
13. Kattenburg
14. Brunnenhof, Katrepel
15. Siedlung Katrepel
16. Wohnhaus  
Bürgermeister Kaisen

17. Schule Timmersloh
18. Hof Behrens, Verenmoor
19. Hof Blanke, Hirtenhaus
20. Hof Döhle, Timmersloh
21. Jacobs Hof, Borgfeld
22. Hamfhofsweg

**Weitere Sehenswürdigkeiten  
und markante Punkte:**

- A. Jacobs Hof (siehe 21.)
- B. Großer Wagen
- C. J.R.Brückendenkmal
- D2. Melkerin mit Kind
- D1. Döhle Hof, Borgfeld
- D3. Alte Post Borgfeld
- E. Borgfeld-/Heimatarchiv
- F. Fleetflicken (an mehreren Orten)

- G. Platz zur Linde
- H. Jacobs Wurth
- I 1 Ratsspiekerpark (mit Ehrenmal)
- I 3 Mönchsweg
- I 2 Kaisen-Büste
- J. Borgfelder Landhaus  
(Abriss 2023)
- K. Binneboom Museum  
(Privat-Schau)
- L2. Dokumentationsstätte  
Wilhelm und Helene Kaisen
- L1. Wohnhaus Bürgermeister Kaisen

# Ortsplan Borgfeld



## Straßenverzeichnis

Borgfeld, Katrepel, Warf, Butendiek, Timmersloh, Verenmoor

### Links der Wümme – Borgfeld, Katrepel

Abeggstraße	C 4
Albert Bischof-Straße	B 4
Albert-Bremermann-Weg	A 3
Am Borgfelder Saatland	B 3
Am Diestelkamp	B 4
Am Großen Dinge	A 3
Am Lehester Deich	A/B 4 + B 5
Am Mariannenhof	B 5
Am Unteren Feld	A 3
An der Kuhweide	A 3
Anna-Wegener-Weg	A 4
Bei den Geschworenenstücken	A 4 + B 3
Bekassinenstraße	B 4
Borgfelder Allee	B 3
Borgfelder Deich	A/B 3
Borgfelder Heerstraße	B 3/4
Borgfelder Landstraße	B 3
Brandenweg	B 4
Bruchwettern	C 4
Bürgermeister-Kaisen-Allee	B 4
Butlandskamp	C 4
Butlandsweg	C 4
Christian-Holsten-Weg	C 4
Daniel-Jacobs-Allee	A/B 3 + B 4
Diekswürden	B 5
Distelkampsweg	B 4
Erbrichterweg	B/C 3
Erhard-Rudolph-Weg	B 4
Erich-Viohl-Weg	B 4
Fritz-Geerken-Weg	B 4
Gustav-Bodensiek-Weg	B 4
Hamfhofsweg	A/B 3
Hans-Mohrman-Straße	B 4/5
Harm-Schleper-Weg	B 4
Heinz-Schulz-Weg	B 3

Helene-Noltenius-Weg	A 3
Hinter dem Großen Dinge	A 3
Hinterm Suhrschlage	A 3/4
Ingeborg-Menze-Weg	C 4
Jan-Reiners-Weg	A 3/4
Johann-Brand-Weg	A/B 4
Johann-Rode-Straße	C 4
Johann-Wischhusen-Weg	B 3
Katrepeler Landstraße	B 3 + C 3/4
Kiebitzbrink	B/C 4
Kira-von-Preußen-Weg	A 3/4
Krögersweg	B 3/4 + C 4
Kuhweideweg	A 3/4 + B 4
Lange Streifen	B 4
Lange Wenjen	B 4/5
Littweg	B 3
Louis-Ferdinand-Weg	C 4
Louise-Böhm-Weg	B/C 4
Maurits-Ostyn-Weg	B 3
Meldenweg	B 4
Moorkuhlenweg	B 3/4
Otto-Carlsson-Weg	B 3
Peerweg	B 3
Platz-zur-Linde	B 3
Querlandstraße	B 4
Querlandweg	B 3/4
Rethfeldsfleet	C 4
Rohrdommelweg	B 4
Rudolf-Schulze-Weg	A 3
Schumacherweg	C 4
Semkenweg	B 4
Suhrsweg	B 3
Torweg	B 3
Upper Borg	B 4/5 + C 4
Vier Ruten	B 4
Vierrutenweg	B 4

Weingartstraße	C 4
Wellhausenweg	B 5
Wilhelm-Dehlwes-Platz	B 3/4
Wilhelm-Dunkering-Weg	A/B 3

### Rechts der Wümme – Borgfeld

Am Großen Moordamm	C 3 + E/F 2
Brokkolkweg	C 3
Der Weideweg	F 3
Katrepeler Weg	C 3
Weg vor den Wischen	C 3

### Warf, Butendiek

Dehlwesweg	B 2
Butendieker Landstraße	C 2/3
Hilkenweg	B 2
Kämpfenweg	B 2
Marksweg	B 2
Mehlandsdeichweg	B 2
Warfer Feldweg	B 2
Warfer Landstraße	B/C 2/3

### Timmersloh, Verenmoor, Hexenberg

Am Hexenberg	G 0
Am Kleinen Moordamm	E/F 2
An den Kämpfen	E 2
Auf der Hohen Heide	E 2
Der Weideweg	F/G 3
Duvenmoorsweg	G 2
Hexenberg	G 2
Hinterm Moorlande	G 1 + F/G 2
Meiermoorweg	F 1
Nach den Wischen	F 3
Timmersloher Landstraße	D/E/F 1/2 + G 1
Verenmoor	F 0/1

## Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen

Name	Straße	Telefon
Kindergärten der Ev. Kirchengemeinde Borgfeld		
– Kita Krögersweg	Krögersweg 14	271618
– Kita Am Fleet	Bgm.-Kaisen-Allee 134	2781810
– Krippenhaus Borgfeld	Katrepeler Landstraße 9	33653255
Borgfelder Butjer	Borgfelder Heerstraße 51B	275755
Landkindergarten Timmersloh	Timmersloher Landstraße 22	271463
Kindergarten Murrel	Am Borgfelder Saatland 1	254694
Kinderhaus Hans-Wendt-Stiftung	Am Lehester Deich 17	2433633

### Ihre Fachanwälte und Notare in Horn-Lehe



**BROOCKS & BURGHARDT**  
Rechtsanwälte PartG mbB  
Fachanwälte | Notare

Im Hollergrund 3 | 28357 Bremen | Telefon: 0421-16 20 10 | [www.bb-anwaelte.de](http://www.bb-anwaelte.de)

# Bäder, Turn- und Sportstätten

## Bäder

Horner Bad  
Hallenbad Universität  
Hallenbad Schoofmoor, Lilienthal  
Badestrand am Stadtwaldsee

## Straße

Vorstraße 75  
Badgasteiner Straße  
Zum Schoofmoor 7  
Achterstraße

## Telefon

69151384  
21835811  
04298/929222

## Sportanlagen

Sportanlage „Jacobsbiese“ TSV Borgfeld  
Sportanlage „Wümme-Stadion“ SC Borgfeld/Fußball  
Schießsportanlage Borgfelder Schützengilde,  
Tennisanlage Lehester Deich, Borgfelder Tennisclub  
Übungsplatz Bremer Polizei-Hunde-Verein  
Reitsportanlage Reitclub „Wümme“ e.V.

Hamfhofsweg 55 273620  
Hinter dem Großen Dinge 273467  
Ernst-Klüver-Halle Hamfhofsweg 4 272700  
Am Lehester Deich 18 251695  
Hinter dem Großen Dinge 2 info@phv-Bremen.org  
Rethfeldsfleet 7a 274328

## Turn- und Sporthallen

Schulturnhalle Borgfeld  
Schulturnhalle Am Saatland  
Schulturnhalle Curiestraße  
Gymnastikhalle des TSV Borgfeld  
UniversitätsSporthalle

Katrepeler Landstraße 1/3 361-3086  
Am Borgfelder Saatland 1-3 361-14885  
Curiestraße 2a 361-3916  
Hamfhofsweg 55 273620  
Badgasteiner Straße 218-1

## GLÜCKSMOMENT

Inh: Ines Frerichs

Tee, Feinkost, Spirituosen  
Wohnaccessoires & Geschenkideen

Borgfelder Heerstr. 42b  
T: +49 (0) 421 27 63 99 99  
info@gluecksmoment-bremen.de  
www.gluecksmoment-bremen.de

Mo geschlossen · Di & Mi: 10 - 15 Uhr  
Do & Fr: 10 - 18 Uhr · Sa: 10 - 13 Uhr

 gluecksmoment.bremen  gluecksmomentbremen



**Bistro & Imbiss**

# Confetti's

Inhaber: M. Heuer · Borgfelder Heerstr. 57  
**Tel. 0421 27 22 12 · www.bistro-confetti.de**

geöffnet täglich von 11:00 bis 23:00 Uhr  
Küche bis 21:30 Uhr · Bestellung bis 21:15 Uhr

# Vereine, Verbände, Organisationen, Institutionen

## **Borgfelder Butjer**

Vorsitzende: Claudia Jonas  
www.butjer.de

## **Borgfelder Schützengilde**

Vorsitzender: Ingo Buchenau  
www.borgfelder-sgi.de

## **Borgfelder Tennis-Club**

Vorsitzender: Dr. Marc Brockmann  
Am Lehester Deich 18  
www.tennis-bremen-borgfeld.de

## **Bremer Polizei Hunde-Verein**

Vorsitzende: Martina Fels  
E-Mail: info@phv-bremen.org  
www.phv-bremen.org

## **Bremer Sportfischer Verein**

E-Mail: kontakt@sfv-bremen.de  
www.sfv-bremen.de

## **Bremer Deichverband am rechten Weserufer**

Vorsitzender: Stephan Levin  
www.web.deichverband.de

## **Bund der Vertriebenen**

Vorsitzender: Helmut Gaber,  
Erbrichterweg 7 A  
www.bund-der-vertriebenen.de

## **Bürgerverein Borgfeld e.V.**

Vorsitzende: Gabi Piontkowski,  
Louise-Böhm-Weg 43,  
Mobil: 0171 / 3615985,  
www.buergerverein-borgfeld.de

## **Chorgemeinschaft Borgfeld**

Vorsitzende: Birgit Dürkop,  
E-Mail: vorstand@chorgemeinschaft-borgfeld.de  
www.chorgemeinschaft-borgfeld.de

## **Dorfgemeinschaft Timmersloh**

Vorsitzender: Heico Geffken,  
E-Mail: webmaster@dg-timmersloh.de

## **Evang. Kirchengem. Borgfeld**

Vorsitzende: Elisabeth Sänger,  
Katreper Landstr. 9  
Telefon: 270128, www.kircheborgfeld.de

## **Förderverein Dorfgemeinschaftshaus**

Boris Homann

## **Freiw. Feuerwehr Borgfeld**

Vorsitzender: Markus Theuerholz  
Hamfhofsweg, Telefon: 361-3314  
www.lfv-bremen.org/freiwillige-feuerwehr/borgfeld

## **Freiw. Feuerwehr Lehesterdeich**

Vorsitzender: Thorsten von Thaden,  
Telefon: 67 35 16 28 und 0172 / 6 01 12 17  
www.lfv-bremen.org/freiwillige-feuerwehr/lehesterdeich

## **Freiw. Feuerwehr Timmersloh**

Vorsitzender: Lüder Behrens,  
Butendieker Landstraße 25  
Telefon: 27 01 67  
www.lfv-bremen.org/freiwillige-feuerwehr/timmersloh

## **Kleine Bühne Borgfeld**

Vorsitzende: Heike Frommhold  
Hein-Straße 39, Telefon: 22 37 99 35  
www.kleine-buehne-borgfeld.de

## **Kulturforum im Bürgerverein**

Vorsitzende: Monika Hüls,  
Christian-Holsten-Weg 19, Telefon: 47 22 40  
www.kulturforum-borgfeld.de

## **Pommersche Landsmannschaft**

Vorsitzender: Arnd Egon Berg,  
Upper Borg 9, Telefon: 271861, <http://www.pommern.biz/>

## **Rassegeflügelzucht v. Borgfeld**

Vorsitzender: K.-H. Sieling,  
Upper Borg 62, Telefon: 1232

## **Reservistenkameradschaft**

Vorsitzender: Marko Broekmann,  
In den Weiden 20, Telefon 27 37 73  
www.reservistenverband.de/bremen

# Vereine, Verbände, Organisationen, Institutionen

## **Seniorenvertretung Borgfeld**

Vorsitzender: Johannes Huesmann  
Borgfelder Heerstraße 60, Telefon: 27 13 77  
Dr. Jürgen Linke, Rethfeldsfleet 4, Telefon: 27 49 41

## **Sportclub Borgfeld (Fußball)**

Vorsitzender: Thomas Kaessler  
Hinter dem Großen Dinge, Telefon: 27 34 67  
www.scborgfeld.de

## **Stiftung NordWestNatur Wümmewiesen**

Vorsitzende: Rebekka Lemb,  
Am Dobben 44, Telefon: 7 10 06,  
www.nordwest-natur.de

## **Turn- und Sportverein, TSV**

Vorsitzender: Florian Tümpel,  
Hamfhofsweg 55, Telefon: 273620,  
www.tsv-borgfeld.de

## **Volksbund Deutscher Kriegsgräber-Fürsorge**

Vorsitzender: Martin Sobotta,  
Rembertistr. 28, Telefon: 324005,  
www.bremen.volksbund.de

## **CDU Ortsverband Borgfeld**

Vorsitzender: Jannis Fricke,  
Am Wall 135, Telefon: 0421 - 30 89 41,  
www.cdu-bremen.de/partei/stadtbezirksverband-wuemme/  
ortsverband-borgfeld

## **Bündnis 90/Die Grünen**

Ansprechpartner: Martin Schumacher,  
Telefon: 2070278,  
www.gruene-bremen-nordost.de/borgfeld

## **SPD Ortsverein Borgfeld**

Vorsitzender: Christian Boiselle,  
christian.boiselle@spd-bremen.org  
www.spd-borgfeld-lehesterdeich.de

## **FDP Ortsverein Borgfeld**

Vorsitzender: Gernot Burghardt,  
Distelkampsweg 20, Telefon: 334 75 7-0

## **Bündnis Deutschland**

Marcus Beyer

## **Sparkasse Bremen, Stadtteilfiliale Horn-Lehe**

Gerold-Jansen-Straße 5-7, Telefon: 1791723  
(für Horn-Lehe, Oberneuland, Vahr)

**Filiale Borgfeld**, Daniel-Jacobs-Allee 1, Telefon 1790

## **Bremische Volksbank, Zweigstelle Oberneuland,**

Oberneulander Heerstraße 32, Telefon: 3682-0

## **Bremische Volksbank, Geschäftsstelle Borgfeld**

Daniel-Jacobs-Allee 1, Telefon: 3682208

## **Postbank Borgfeld in Lindemann's Papierladen**

Borgfelder Heerstraße 45, Telefon: 270212

# BORGFELD

## Ein Dorf mit Geschichte

Die Anfänge des Dorfes sind bereits vor 1000 n. Chr. zu suchen Johannes Rehder-Plümpe (Bürgerverein Borgfeld e.V.)

### Texttafeln zur Geschichte Borgfelds

„Um die Entwicklung und Geschichte Borgfelds darzustellen, hat der Beirat Borgfeld 1999 beschlossen, an besonderen Orten, Denkmälern, historischen Siedlungsabschnitten, Plätzen und Sehenswürdigkeiten Tafeln aufzustellen. Diese enthalten Erläuterungen zu alten Familien, zum Namen, zur Entstehung und zur Geschichte des jeweiligen Objektes.

Bisher sind in Borgfeld, Katrepel und Timmersloh mit Hilfe von Spenden 22 Tafeln aufgestellt worden, u. a. durch den Beirat Borgfeld und den Bürgerverein Borgfeld. (siehe Borgfeld-Lexikon S. 168, herausgegeben vom Heimatarchiv Bürgerverein Borgfeld, Edition Temmen, Bremen 2012.)

Die Geschichtstafeln weisen an den Standorten jeweils mit erläuternden Hinweisen auf einen historisch bedeutsamen Ort hin. Die bislang aufgestellten Texttafeln in Borgfeld und Katrepel dokumentieren so die geschichtliche Entwicklung des Dorfes. Weitere Texttafeln für Borgfeld, Katrepel, Warf, Butendiek, Timmersloh werden vom Bürgerverein vorbereitet.

Wandern wir vom „Borgfelder Deich“ im Westen Borgfelds bis zum „Upper Borg“ im Osten des Ortes, dann beginnen wir mit dem „Roschenhus“, dem ältesten Haus in Borgfeld und enden mit der Siedlung Katrepel, mit Timmersloh und Verenmoor.

Im folgenden werden die textlichen Erläuterungen auf den jeweiligen Tafeln wiedergegeben. Dabei wurden zwischenzeitlich festgestellte Fehler, die sich auf den Texttafeln befinden, berichtigt. *Diese Korrekturen sind im folgenden in kursiver Schreibweise deutlich gemacht.*

### 1) Bahnhof Borgfeld

(Borgfelder Deich 12)

Dieses Haus war der Borgfelder Bahnhof der Schmalspur-Kleinbahn „Jan Reiners“, die Bremen über verschiedene Zwischenstationen mit Tarmstedt verband. 1898 Genehmigung



Der „Borgfelder Bahnhof“ am Borgfelder Deich

zum Bau und Betrieb der Kleinbahn, am 4. Oktober 1900 Eröffnung der Kleinbahn, 1901 Eröffnung des Bahnhofrestaurants im Bahnhof Borgfeld, 1917 erhält das Bahnhofrestaurant den Namen „Zur Wasserkante“. 1954 Einstellung des Betriebs von Bremen bis Falkenberg, 1956/1957 Stilllegung der gesamten Bahnstrecke, 1975 wird das Haus von der Familie Kühmstedt erworben.

Die Kleinbahn diente der Personenbeförderung, dem Transport von Düngemitteln, Vieh, Torf und landwirtschaftlichen Produkten. Wichtig war sie auch in den Notzeiten nach dem Krieg für die sogenannten Hamsterfahrten. Für Ausflüge war die Bahn ebenfalls beliebt.

Im Bahnhof betrieb H. Kellner das Bahnhofrestaurant. (Später unter dem Namen „Zur Wasserkante“ bekannt.)

### 2) „Roschenhus“

Das älteste Haus Borgfelds (Borgfelder Deich 3)

Das Haus wurde 1631 von Hermann Marquard erbaut. Von 1679 – 1852 im Besitz der Familie Roschen, „Roschenhus“. 1852 Einheirat von Peter Wilkens aus Oyten, seitdem im Besitz von Familie Wilkens. 1920 Umbau des Wohnteils und Einziehen



Das „Roschenhus“

eines Schornsteins. Bis dahin von vielen als Räucherhaus genutzt. Ablösung der Gutsherrenrechte, die damals der Senat innehatte, am 10. Januar 1905 (Meierverhältnis).

### 3) Zum Vogt „Haus des Vogts“

(Borgfelder Heerstraße 44)

Seit 1583 stand auf diesem Grundstück das Haus des Vogts. Er hatte als Vertreter der Obrigkeit u. a. die Abgaben einzuziehen, das Gerichtswesen zu überwachen, das Gefängnis zu beaufsichtigen sowie für die Sicherheit der Deiche und Reinhaltung der Gewässer zu sorgen. Er regelte auch die Einquartierungen sowie die Hand- und Spanndienste. Der Vogt bewirtschaftete eine Hofstelle (Meierstelle) und durfte einen Ausschank betreiben. Er hatte eine „Kruggerechtigkeit“. Vögte gab es in Borgfeld bis 1877. Dieses Amt wurde fast 200 Jahre lang von der Familie Schleper verwaltet.

### 4) Ratsspieker „Ratsrichter“

(Borgfelder Landstraße 22)

Ratsspiekerpark mit Ehrenmal, Kaisen-Büste  
Dieses Gelände war bis zum Jahre 1818 der Sitz des Ratsrichters und der Mittelpunkt des Dorfes Borgfeld. Die ursprüngliche Kötnerei wurde zum Wohnsitz der Grundherrenfamilie VON DER LIETH. Sie wurde 1595 zusammen mit dem halben Gericht Borgfeld an den BREMER RAT verkauft. Von da ab Sitz des Ratsrichters. Er war der Vertreter des Bremer Rates. 1819 Verkauf in Privathand als Gastwirtschaft und Bäckerei.



Die „Kaisen-Büste“ im Ratsspiekerpark

1870 Anbau eines Saals mit Ausmalung im Jugendstil. Wurde unter dem Namen RATSSPIEKER ein weit über Borgfeld hinaus bekanntes Tanzlokal und ein äußerst beliebter Treffpunkt für Wassersportler, weil die Wümme bis 1949 unmittelbar hinter dem jetzigen Ehrenmal verlief. Im Jahre 1962 wurde das Anwesen abgebrochen.

*In der alten Zehntscheune auf dem Ratsspiekergelände, die an der Stelle des jetzigen Ehrenmals (1962 vom Eingang zum Kirchhof hierher versetzt) stand, wurden zur Zeit der Grundherren die Naturalabgaben der Bauern gelagert. Diese wurde 1960 abgebrochen.*

Im vorderen Teil des Parks steht die Büste des bedeutenden Bremer Bürgermeisters WILHELM KAISEN (1887 – 1979). Er wohnte in Borgfeld (Katrepel) und hat im Jahre 1978 u. a. auch die Linde in der Mitte des Parks gepflanzt (KaisenLinde). An der Straße stand bis 1974 das über 300 Jahre alte letzte RAUCHHAUS (Haus mit offenem Herdfeuer ohne Schornstein) in Borgfeld. In ihm wohnten die Totenfrau und der Dorfbote.

### 5) Evangelische Kirche Borgfeld

(Borgfelder Landstraße )

Im Jahre 1281 erster Hinweis auf eine Kirche in Borgfeld und um 1465 auch auf einen Pastor (Kirchenherren). Ab 1534 reformiert. Im 30-jährigen Krieg durch kaiserliche Truppen stark zerstört (1627). Heutiges Kirchenschiff und Turm von 1896, umgebaut und verändert 1927, renoviert 1965, Kanzel



*Die Evangelische Kirche Borgfeld*

von 1780 aus der kriegszerstörten St. Pauli-Kirche in Bremen. Die Borgfelder Kirche ist eines der wenigen unter Denkmalschutz stehenden Gebäude in Borgfeld und Katrepel.

## 6) Altes Pastorenhaus

(Katrepeler Landstraße )

Altes Pfarrhaus. Erbaut 1741 als Wohnhaus für den Pastor. Ursprünglich mit einem Stallteil für die landwirtschaftliche Nutzung durch den Amtsinhaber. 1964 umgebaut zur Küsterwohnung und für Gemeindefürsorge. Heute u. a. von einer Kindergruppe genutzt.



*Das „Alte Pfarrhaus“ an der Katrepeler Landstraße*

## 7) Brandenhof – Erbrichter

(Erbrichterweg)

Auf diesem, noch heute in Privatbesitz befindlichen Gelände, stand bis zum Jahre 1973 eines der ältesten baugeschichtlichen Zeugnisse Borgfelds: Der im Jahre 1583 auf dem Platz einer früheren Kötnerei errichtete BRANDENHOF, benannt nach der Familie BRAND. Für Generationen war er Wohnsitz der Erbrichter und der bremischen Patritzierfamilie Brand und deren Nachkommen. Der Gutshof wurde von einem Wassergraben mit Zugbrücke umschlossen. Spätere Eigentümer waren die Familien HOLLER und NOLTENIUS.



*„Villa“ auf dem Gelände des ehemaligen „Brandenhofes“*



Häuser in der Siedlung für vertriebene Landwirte am Kiebitzbrink

## 8) „Flüchtlingssiedlung“

### Siedlung für vertriebene Landwirte

(Querlandstraße/Moorkuhlenweg/Brandenweg/Kiebitzbrink) In den Jahren 1955 – 1957 erbauten Vertriebene und Flüchtlingsfamilien aus den ehemaligen deutschen Ostprovinzen und aus Bessarabien in diesem Teil Borgfelds auf ehemaligem Ackerland mit der Unterstützung des Landwirts und Siedlungsbeauftragten Erhard Rudolph (1904 – 1987) ca. 90 (später sind weitere hinzugekommen) neue Siedlungshäuser. Jede Familie erwarb ein Grundstück, groß genug für eine nebenerwerbliche landwirtschaftliche Betätigung, sowie ein Haus und einen Stall für eine Kuh und ein Schwein. Neben einer finanziellen Beteiligung mussten die Siedler viel Eigenleistung beim Straßen- und Hausbau erbringen. Später wurden die hinteren Bereiche dieser zumeist schmal und lang geschnittenen Siedlerstellen häufig unterteilt und ebenfalls bebaut.

## 9) Alter Hof Klüver – Katrepel

(Katrepeler Landstraße 46)

Freier Hof des Hollerlandes. 1590 erste Erwähnung, ab 1600 Eiler Urban, ab 1630 Urban Barrens, danach mehrere Generationen abwechselnd Evert und Urban Barrens. Ab 1762 Henrich Klüver, durch Einheirat.

Juni 1942 Zerstörung der schönen alten Fachwerkbauten durch Brandbomben. 1943 – 1954 Wiederaufbau des Hofes. Seit 1994 lebt die 9. Generation Klüver auf dem Hof.



Der „Wümmehof“ an der Katrepeler Landstraße

## 10) Wümmehof

(Katrepeler Landstraße 48)

Erbaut im Jahre 1938 von dem Architekten Friedrich Schumacher (Wohnhaus) und von Hans Haering (Hofmeierhaus) für den Bremer Kaufmann Fritz Kellner (1878 – 1949) anstelle eines hölzernen Sommerhauses aus dem Jahre 1905. Die Gartenanlage gestaltete der Gartenarchitekt Friedrich Gildemeister.

Von 1950 – 1994 Sitz des Chefs des Hauses Hohenzollern, vormals regierendes Preußisches Königshaus, Dr. phil. Dr. h. c. LOUIS FERDINAND PRINZ VON PREUSSEN (1907 – 1994) und seiner Gemahlin KIRA, GROSSFÜRSTIN VON RUSSLAND (1909 – 1967) sowie ihrer sieben Kinder.

Der „Wümmehof“, Gebäude und Gartenanlage, wurde auf Betreiben des Bürgervereins in die Bremische Denkmalliste aufgenommen. Die Gesamtanlage steht unter Denkmalschutz.



Die „Wikingborg“ an der Katrepeler Landstraße

## 11) Wikingborg

(Katrepeler Landstraße)

Erbaut 1960 als Wohnhaus mit Hausmeisterwohnung und Stallungen unter dem Namen „Wikingborg“ für den Reeder und Schiffsmakler Helmut PARCHMANN (geb. 1917) von dem Bremer Architekten Eberhard Gildemeister (1897 – 1978). Später umgebaut zu Eigentumswohnungen und unter Denkmalschutz gestellt.

## 12) Hof Hilken – Katrepel

ehem. Meierhof des Klosters Lilienthal  
(Katrepeler Landstraße )

1278 Geschenk von Ritter Friedrich Albert und Lippold Monnik an das „Closter Lilienthal“ zu ihrem und ihrer Familie Seelenheil. Als *Clostermeier* werden genannt: *Frederik Murreke sin Vadder Dyderik de Ole up den Sanne*. 1510 *Halbhof Hyne Brockhusen*, 1550 *vacat (leerstehend)*. 1580 *Gefke Swede*, 1603 mehrere Generationen: Hof Berens. 1736 Meierbriefe der „Königlichen Domkirche Bremen“. 1784 – 19. Jh. 6 Generationen „Daniel Hilken“. Über 500 Jahre geistliche Grundherrschaft, einziger Hof mit diesem Status in Katrepel. 1972 neu erbaut.

## 13) Kattenburg – Lüderitz

(Katrepeler Landstraße/Upper Borg)

Hier soll der Bremer Erzbischof JOHANN RODE (1497 – 1511) das grundherrenfreie Erbgut „Auf der Burg“ besessen haben. Nach verschiedenen Besitz- und Eigentumswechseln kaufte im Jahre 1878 der Bremer Kaufmann und Afrikaforscher ADOLF LÜDERITZ (geb. 1834, verschollen 1886) diesen größten Hof in Borgfeld und Katrepel und errichtete in einem,



Die ehemalige „Kattenburg“ in Katrepel

von Wilhelm Benque, dem Schöpfer des Bremer Bürgerparks, entworfenen Park ein Herrenhaus, das er KATTENBURG nannte. Späterer Eigentümer war die Familie VON LINGEN („Von Lingensches Herrenhaus“). Das Haus wurde 1935 durch einen *Neubau ersetzt*, die Ländereien entlang der Straße „Upper Borg“ wurden aufgesiedelt. („Siedlung Katrepel“)

## 14) Brunnenhof Katrepel

(Upper Borg)

Erbaut 1825 von Friedrich GEERKEN, Sohn eines Windmüllers von der Warf. Im Nebengebäude bis 1918 Lohnwäscherei mit Trockenboden und Bleiche. Wohnhaus des Albert BISCHOF (1831 – 1904), Vorsteher der einstmals eigenständigen Gemeinde Katrepel (1878 – 1888) und erster Vorsteher der neu gegründeten Samtgemeinde Borgfeld (1888 – 1903).



Der „Brunnenhof“, Upper Borg in Katrepel

## 15) Siedlung Katrepel

(Upper Borg / Butlandsweg / Bruchwettern / Rehtfeldsfleet)  
Eines der 30 Siedlungshäuser, mit deren Bau im August 1933 auf den Ödlandflächen des aufgelassenen Von Lingschen Landgutes „Kattenburg“ begonnen wurde.

Diese Häuser, mit einem Wohn- und einem Stallteil unter einem Dach, wurden von den Siedlern – darunter Alt-Bürgermeister Wilhelm Kaisen – einschließlich der Außenanlagen und der Straßenanschlüsse weitgehend in Gemeinschaftsarbeit hergestellt. Heute ist die Siedlung ein bevorzugtes Wohngebiet in Bremen.

## 16) Wohnhaus Bürgermeister Kaisen

(Rehtfeldsfleet)

Auf dieser Siedlerstelle wohnte der Präsident des Bremer Senats und Bürgermeister WILHELM KAISEN (1887 – 1979) mit seiner Familie von 1933 bis zu seinem Tode.

Seit 1928 gehörte er dem Senat an, 1933 trat er von seinem Amt zurück. Hier überstand er die Zeit, bis er 1945 von der Militärregierung zum Bürgermeister berufen und später gewählt wurde. Dieses Amt hat er bis zum Jahre 1965 ausgeübt. Er zählte zu den großen Staatsmännern seiner Zeit. Bremen verdankt ihm seinen Wiederaufbau.



Die „Kaisen-Scheune“ am Rehtfeldsfleet in Katrepel

## 17) Schule Timmersloh

(Timmersloher Landstraße)

Früher fand der Schulunterricht in Timmersloh auf einzelnen Bauernhöfen statt. Erst 1850 errichtete die Borgfelder Kirchengemeinde an der heutigen Timmersloher Landstraße



Die „Timmersloher Schule“ an der Timmersloher Landstraße

22 ein Schulgebäude. Dieses erhielt 1897 und 1947 Anbauten. Nach Auflösung der Schule 1972 wurde in dem Schulgebäude ein Rehaszentrum der Drogenhilfe Bremen untergebracht. Von 1983 – 2004 nutzte die „Dorfgemeinschaft Timmersloh e.V.“ die ehemalige Schule als Dorfgemeinschaftshaus. Heute befindet sich dort der „Landkindergarten Timmersloh“.

## 18) Hof Behrens – Verenmoor

(Verenmoor 1)

Der Behrens Hof ist einer der ältesten Meier-Höfe im Bremer Gebiet rechts der Wümmе und geht auf das 14. Jh. zurück. Der älteste bekannte Kolonist auf der Hofstelle ist im 16. Jh. ein Albert Osmer. Der Hof wird in den folgenden Jahren von den Familien Osmer und Haltermann bewirtschaftet und seit 1672 über 9 Generationen von der Familie Behrens. Der letzte männliche Hoferbe Hans Diedrich Behrens wurde 1943 vermisst gemeldet, der Hof ging an die Schwester Herta Behrens, später verheiratete Poltrock über.

Das Bauernhaus wurde 1824 als Fachwerkhaus mit Reetdach errichtet, bei einem Sturm 1962 schwer beschädigt und danach neu aufgebaut. In den 1930er Jahren gab es auf der Hofstelle einen Ausschank von Milchgetränken.

Das Dorf Verenmoor liegt nördlich von Timmersloh in der Wörpeniederung und besteht bis heute aus zwei Hofstellen, die beide über 300 Jahre von je einer Familie Behrens bewirtschaftet wurden.



Hof Blanke – Hirtenhaus

## 19) Hof Blanke – Hirtenhaus

(An den Känpen 25)

Auf diesem Grundstück stand das Haus des letzten Kuhhirten der „Großen Borgfelder Weide“, die bis 1867 eine Gemeinschaftsweide, eine Allmende war und eine Größe von etwa 600 ha hatte. 1709 erhielt der damalige Kuhhirt die Erlaubnis ein kleines Haus mit Garten zu errichten. 1790 wurde ein neues Haus erbaut, wozu jeder der damaligen Weideinteressenten einen Eichenstamm liefern musste.

Eberhard Pols (geb. 1793) war der erste Kuhhirt, der das neue Haus bezog. Letzter Kuhhirt war Berend Blanke (geb. 1853), der Großvater von Bernhard Blanke, der heute auf dem Grundstück wohnt. Nach „Verkoppelung“ der „Großen Borgfelder Weide“ ab 1865 erwarb Johann Diedrich Blanke Haus und Hof und seine Nachkommen bauten die Hofstelle weiter aus.

Während der „Zollzeit“ von 1857-1888 und später wurde im Kuhhirtenhaus ohne Schankerlaubnis mit Duldung der Obrigkeit eine Schenke betrieben.

## 20) Hof Döhle – Timmersloh

(Timmerloher Landstraße 32)

Der Hof Döhle gehört mit zu den ältesten Hofstellen in Timmersloh. Das Dorf Timmersloh wurde erstmals 1545 erwähnt. Damals gründeten Siedler einige Kötnerstellen, deren Grundherrschaft bei den Borgfelder Richtern lag. Um 1600 gehörten sechs Hofstellen dem Bremer Rat (Ratsrichter) und



Hof Döhle – Timmersloh

fünf der Erbrichterfamilie Brand. Die Bauerschaft Timmersloh gehörte zum Erbgericht Borgfeld und seit 1870 zur Landgemeinde Borgfeld.

Der Hof Döhle war ein „Ratskötter“, die Grundherrschaft lag beim Rat der Stadt Bremen, den Borgfelder Ratsrichtern. Der Hof wurde 1866 von den Meierpflichten freigekauft.

Seit etwa 1600 sind die Namen der Kötnerfamilien, die zu Meierrecht auf dem Hof saßen, bekannt. Roschen, Tietjen, Berens, Verdemann und ab Mitte des 17. Jh. bis Anfang des 18. Jh. wieder die Familie Roschen. Ab 1719 folgte für über 150 Jahre bis etwa 1870 die Familie Wischhusen, unterbrochen von 1770 – 1799 durch Harm Gartelmann als Interimswirt. Um 1870 heiratete Brünje Döhle in den Hof ein und von dieser Zeit an ist es der Hof Döhle in Timmersloh.

## 21) Jacobs Hof, Borgfeld

(Borgfelder Heerstraße 58)

Die Familie Jacobs entstammt einem seit 1581 in Borgfeld nachweisbaren Bauerngeschlecht.

Jacob Jacobs (geb. 1866) war 1923 – 1929 Gemeindevorsteher in Borgfeld und hat sich verdienstvoll für seine Gemeinde eingesetzt. Sein jüngerer Bruder Johann Jacobs (1869 – 1958) gründete 1895 das Kaffee- und Tee-Handelshaus „Jacobs Kaffee“ in Bremen.

Den „Jacobs Hof“ in Borgfeld an der Borgfelde Heerstraße übernahm später Daniel Jacobs (1905 – 1994), ältester Sohn von Jacob Jacobs.

Die Vorfahren der Bauernfamilie Jacobs lebten seit mehreren Generationen auf dem Jacobshof. Aus dem traditionsreichen Gehöft entstand 1999 eine Wohnanlage, konzipiert als Mehr-Generationen-Hof, in dem Jung und Alt zusammen wohnen sollen.



Der „Jacobshof“ an der Borgfelder Heerstraße

## 22) Hamfhofsweg

Der Name Hamfhofsweg kommt vom Begriff Hemp, plattdeutscher Name für Hanf. Auf diesem Land konnte früher wegen der Nässe nur Hanf angebaut werden. Hanf wurde u.a. dafür genutzt, Seile herzustellen und aus den Samen Öl zu gewinnen. (Das Land gehörte zur Borgfelder Kuhweide.)

Seit 1880 Bildung einer Teilungsinteressengemeinschaft der Eigentümer der Borgfelder Kuhweide. Diese existiert, mit einigen anderen Eigentümern, noch heute. Seit 1900 kreuzte die Jan-Reiners-Bahn den Weg. Seit 1937 existierten 1 (2) Edelpelztierfarmen, eine im vorderen Bereich, eine im Bereich Richtung Kreuzdeich. 1941-1945 Schießplatz am Hamfhofsweg. Dieser war Ausbildungsort des Polizeibataillons 303, das beim Massaker an den Juden in Babij-Jar (Ukraine) eingesetzt wurde. Die Baracken waren auch Treffpunkt der SA: Seit 1945 entstanden hier „Gartenhäuser“, einige wurden auch zu „Kaisen-Häusern“ umgebaut. 1947 Belegung der Baracken mit kinderreichen Familien.

Seit 1970 Standort „Bremer Polizeihund Verein“, gegründet 1920, „Hinter dem Großen Dinge“. 1979/80 Anlage einer Wochenendhausanlage, von 19 Grundstücken wurden 17 bebaut.

1981 Übernahme des Sportplatzes „Hinter dem Großen Dinge“ durch den SC Borgfeld, der aus dem TSV Borgfeld hervorgegangen ist. 1988 Einweihung des heutigen Sportplatzes des TSV Borgfeld.

2002 Fertigstellung der Straßenbahnschleife mit Parkplatz. 2012 Erschließung weiterer Baugebiete im Norden vom Hamfhofsweg 2015 – 2018 Containersiedlung „Borgfelder Warft“ bei Weendeschleife der Straßenbahn für bis zu 40 minderjährige männliche Flüchtlinge. 2017 Einrichtung einer Recycling-Station. Schaffung von Ausgleichsflächen Richtung Kreuzdeich. Ab 2018 Nutzung der „Warft“ als Parkplatz.

## Weitere Sehenswürdigkeiten:

*Es gibt noch einige andere historisch bedeutsame Orte, Denk- und Merkmale in Borgfeld und Timmersloh, die nicht mit Texttafeln versehen sind. Dazu zählen u. a. das „Jan-Reiners-Brücken-Denkmal“ am „Jan-Reiners-Weg“, der „Große Wagen“ an der Borgfelder Allee und die „Melkerin“ an der Borgfelder Heerstraße, die „Fleetflicken“ von Borgfeld-West bis Borgfeld-Mitte, der „Platz zur Linde“ mit der Dorflinde in Borgfeld-Mitte, „Jacobs Wurth“ am Hamfhofsweg, die „Kaisenbüste“ und das „Ehrenmal“ im Ratsspiekerpark, das Heimarchiv Borgfeld im Littweg an der Katrepeler Landstraße, die „Dokumentationsstätte Wilhelm und Helene Kaisen am Rehtfeldsfleet in Katrepel, das „Borgfelder Landhaus“ an der Warfer Landstraße und das „Binneboom-Museum“ Am Hexenberg.*

## Großer Wagen – Kunstwerk

(Borgfelder Allee, vor der Brücke über die Wümme)

Kunstwerk, aufgestellt 1997 mit finanzieller Unterstützung durch die Stiftung Wohnliche Stadt (im Rahmen des Programms „Kunst im öffentlichen Raum“).

In dem grauschwarzem Quader ergeben runde Löcher eine Andeutung des Sternbildes „Der Große Wagen“. Gleichzeitig bilden die aus dem Granit geschnittenen Zylinder rollenartige Räder eines Wagens. So wird das Werk des in Bremen geborenen Künstlers Timm Ulrichs zu einem Symbol für eine Verbindung über die angrenzende Straße nach Lilienthal und verweist auf die historische Bedeutung der Nachbargemeinde in der Astronomie. Zu Beginn des 19. Jh. hatte der Amtmann Johann Hieronymus Schröter hier die bedeutendste Sternwarte in Europa.



„Der große Wagen“ am Standort vor der „Franzosenbrücke“

Hinweis: Gleich hinter dem Großen Wagen, hundert Meter weiter über die Wümmebrücke links, erhält Borgfeld eine neue Sehenswürdigkeit. Genau genommen gleich hinter der Grenze schon auf Lilienthaler Gebiet, entsteht mit dem „Telescopium“ ein originalgetreuer Nachbau des von Schroeter 1793 errichteten Spiegelteleskops. Dieses Teleskop, um 360° schwenkbar mit hölzernem Turm und Plattform, war Teil seiner Sternwarte in Lilienthal, die die Franzosen 1813 niederbrannten.

## Jan-Reiners-Brücken-Denkmal

Das „Denkmal“ dient der Erinnerung an die Kleinbahn „Jan-Reiners“, die zwischen Bremen-Findorff und Tarmstedt von 1900 – 1954 betrieben wurde. Von Bremen aus führte der



Das „Jan-Reiners-Brückendenkmal“

Schienenstrang mit einer Stahlbogen-Brücke über die Wümme ins niedersächsische Umland. Diese alte Jan-Reiners-Brücke musste 2008 einer neuen Brücke mit Anschluss an die neue Lilienthaler Umgehungsstraße weichen. Von der alten Konstruktion wurde ein Teilstück eines Brückenbogens herausgetrennt und am „Jan-Reiners-Weg“ nahe der ehemaligen Brücke als Denkmal aufgestellt.

## Die Melkerin mit Kind – Skulptur

(Borgfelder Heerstraße 57)

Diese Skulptur wurde vom Bremer Bildhauer Claus Homfeld geschaffen und im November 2002 neben dem Gebäude der Sparkasse aufgestellt.

Die Skulptur entstand auf Initiative des Vereins „Bürger für Borgfeld“. Dieser hatte sich 1993 gegründet, um eine großflächige Bebauung von „Borgfeld-Ost“ und „Borgfeld-West“



„Melkerin mit Kind“ an der Borgfelder Heerstraße

zu verhindern. Nach der Niederlage vor Gericht löste sich der Verein auf. Mit dem Restvermögen des Vereins und einem kräftigen Zuschuss der „Stiftung Wohnliche Stadt“ wurde dieses Kunstwerk zur Erinnerung an das einstmals bäuerliche Borgfeld geschaffen.

## Döhle Hof (Dreiviertelhof) Borgfeld

Gehört mit zu den ältesten Höfen in Borgfeld. Gutsherrschaft um 1650: Der Bremer Rat Dreiviertelhof, ursprünglich Vollhof, erstmals 1583 urkundlich erwähnt. Bis 1625, Anfang des 17. Jahrhundert, war Mathes Wulfken der erste namentlich genannte Besitzer. Danach folgten Generationen der Familien Schütte, Hilken und Döhle, dazwischen ein Johann Jacobs. In-



*Der Döhlehof in Borgfeld*

schrift über Grootdör: „Bau HERR B.Döhle u.s.E. Ade ... , Behrens 1867“ Ein im Kern 1639 erbautes Gebäude, ein Fachwerkbau mit Krüppelwalm und Reetdach 1867/ 69 weitgehend neu errichtet als massiver Ziegelbau mit harter Ziegelbedachung um 1880 um einem Kopfbau erweitert. Der Hof wurde bis 1938 landwirtschaftlich betrieben.

Bis 1950 stand auf der Hofstelle ein bewohnbares Backhaus und bis 1958 eine Flechtwerkscheune. Seit Ende der 1930er Jahre bis heute dient das Gebäude zum größten Teil Wohnzwecken (Ende der 1930er Jahre in der Diele Einbau von Kammern, in den 1970er Jahren teilweiser Ausbau der Dachgeschosse, ab 1994 Grundsanierung und Ausbau zum Mehrfamilienhaus)

## **Fleetflicken – Ziegelmosaik**

(von Borgfeld-West bis nach Borgfeld-Mitte)

Die von der Künstlerin Gertrud Schleising geschaffenen Ziegelmosaiken „Fleetflicken“ sollen alte Grenzlinien der ehemaligen „Geschworenenstücke“ darstellen. Diese „Fleetflicken“ sind an mehreren Stellen in Borgfeld-Mitte und in Borgfeld-West als farbige Fliesen in das Pflaster eingelegt. Sie verbinden damit das neue Borgfeld-West symbolisch mit dem alten Borgfeld. Jeder dieser „Flicken“ bezeichnet eine der alten Grenzlinien, die das Borgfelder Ackerland („Geschworenenstücke“) schon seit dem 12. Jh. in lange, zur Wümme ausgerichtete Streifen aufteilen. Von der Schule am Borgfelder

Saatland in Borgfeld-West bis zur Borgfelder Heerstraße in der alten Dorfmitte gibt es fünfzehn dieser „Fleetflicken“, die im September 2008 eingeweiht wurden.

## **Platz zur Linde / Dorflinde**

(Borgfelder Heerstraße/ Borgfelder Landstraße)

Am Anfang der Borgfelder Landstraße befindet sich der Dorfplatz mit der Dorflinde. Die alte Linde, die über 100 Jahre an



*Die Uhr in Borgfeld-Mitte*

diesem Ort gestanden hatte, musste Ende der 1990er Jahre der Umgestaltung des Dorfplatzes weichen. Diese Umgestaltung des Borgfelder Ortskerns wurde in Ergänzung zu den Bauprojekten „Borgfeld-Ost“ und „Borgfeld-West“ beschlossen. 1999 wurde ein neuer Baum gepflanzt und die offizielle Einweihung der neu gestalteten Dorfmitte erfolgte am 4. Dez. 1999. Der Platz um die Dorflinde wurde 2001 in Teilbereichen neu gepflastert und vergrößert. Hier findet an zwei Tagen in der Woche ein „Wochenmarkt“ statt. 2003 kam in Borgfeld-Mitte eine öffentliche Uhr hinzu. Diese erhielt der „Bürgerverein Borgfeld e.V.“ als Geschenk von den vier Baugesellschaften, die die Baugebiete „Borgfeld-Ost“ und „Borgfeld-West“ errichteten.

## Jacobs Wurth – Festwiese

(Jacobs-Stein an der Festwiese am Hamfhofsweg)

Das Grundstück neben der „Ernst-Klüver-Halle“ (Schützenhalle) am Hamfhofsweg ist eine Schenkung von Daniel Jacobs (1905 – 1994) an die Stadtgemeinde Bremen (1992). Die Schenkung erfolgte unter der Auflage der Nutzung als Borgfelder Festplatz. Ein vom „Bürgerverein Borgfeld e.V.“ aufgestellter Findling mit dem Namen „Jacobs Wurth“ weist auf diesen Platz hin.

## Alte Post Borgfeld

(Borgfelder Landstraße)

Um 1890 gab es die erste Postfiliale in Borgfeld, die in einem strohgedeckten Nebenhaus der Gaststätte „Engelbarts Dorfkrug“, heute „Zum Dorfkrug“, eingerichtet war. ... 1908 wurde ein Nebenhaus auf dem Hof des Landwirts Johann Lachmund (Borgfelder Landstraße 8) für die Post gebaut. Oben im Giebel befindet sich noch heute ein Relief, in dem eine Taube mit einem Brief im Schnabel als Sinnbild für die Post abgebildet ist. Die Postfiliale war bis 1951 auf dem Hofgrundstück.

## Mönchsweg – Station Borgfelder Kirche

(Informationsstation seitlich der Kirche)

Der Mönchsweg ist ein Radfernweg, der quer durch Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein führt. Der Weg folgt den Spuren der Mönche, die im Mittelalter das Christentum in den Norden brachten. An der beschilderten Strecke von Bremen über Wischhafen und Glückstadt an der Elbe bis nach Puttgarden und weiter nach Dänemark und Skandinavien

ist die Kirche in Borgfeld nach dem St. Petri Dom in Bremen die zweite Station auf dem Weg in den Norden „mit Leib und Seele ...“. An der Borgfelder Kirche steht eine dreiseitige Info-Station mit einer Übersichtstafel zum Mönchsweg, einer Thementafel zur Kirche Borgfeld und einer Gemeindetafel zu Borgfeld, unserem Dorf an der Wümmen.

## Kaisen-Büste – Ratsspiekerpark

(Borgfelder Landstraße)

Im vorderen Teil des Ratsspiekerparks an der Borgfelder Landstraße steht die von der Künstlerin Christa Baumgärtel aus Bremen geschaffene bronzene Büste des Bremer Bürgermeisters Wilhelm Kaisen (1887 – 1979). Im Juni 1985, zur 750-Jahr-Feier von Borgfeld, wurde diese Büste in der alten Borgfelder Dorfmitte aufgestellt und feierlich eingeweiht.

## Borgfeld-Archiv

Heimatarchiv Bürgerverein Borgfeld e.V.

(Littweg / Katrepeler Landstraße)

Die Räume im ehemaligen Spritzenhaus der Feuerwehr wurden vom „Bürgerverein Borgfeld e.V.“ umgebaut, als Archiv eingerichtet und im April 2000 als Heimatarchiv eröffnet. Den Kern des Archivs bilden die Sammlungen des Borgfelder Heimatforschers und Architekten Wilhelm Dehlwes. Sie sind für die Öffentlichkeit und Forschung allgemein zugänglich. Inzwischen ist der Bestand des Archivs durch weitere Spenden von Borgfelder Bürgern, u. a. von Käthe Dehlwes, von Heinz Schulz und Dr. Otto Carlsson erheblich angewachsen. Das Archiv ist an jedem zweiten Sonntag von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Auch in der wöchentlichen Archivrunde, die im Sitzungssaal des Ortsamtes an jedem Donnerstagsvormittag tagt, kann das Borgfeld-Archiv besucht werden.

## Dokumentationsstätte

### Wilhelm und Helene Kaisen

(Rehtfeldsfleet)

Die 1995 gegründete „Wilhelm und Helene Kaisen-Stiftung“ hat die Scheune auf der ehemals landwirtschaftlich genutzten Siedlerstelle Wilhelm Kaisens am Rehtfeldsfleet umgebaut und als Dokumentationsstätte eingerichtet. Auf dieser Siedlerstelle lebte 1933 – 1979 der ehemalige Bremer Bürgermeister Wilhelm Kaisen mit seiner Familie. Wilhelm Kaisen

war von 1928 bis 1933 Senator für Wohlfahrtspflege im Bremer Senat und von 1945 – 1965 Bremer Bürgermeister und Präsident des Senats.

In der Dokumentationsstätte soll „das Andenken an das Wirken und die Leistungen Wilhelm Kaisens und seiner Ehefrau Helene für die Freie Hansestadt Bremen und deren Bürgerinnen und Bürger der Nachwelt erhalten werden.“ Die „Kaisenscheune“ ist an jeden zweiten Sonntag im Monat für Besucher geöffnet. Für Besuche, Führungen und Veranstaltungen ist die Dokumentationsstätte darüber hinaus nach Absprache ebenfalls zugänglich (siehe auch unter Texttafel 16).

## **Borgfelder Landhaus – Abriss 2023**

(Warfer Landstraße)

Seit Jahrhunderten gibt es an diesem Übergang über die Wümmen ein Gasthaus und an der Grenze zwischen Bremen und Hannover, später Preußen bis 1888 eine Zollstation. Der „Krug“ an der „Hohen Brücke“ in Warf wird erstmalig in den Jahren 1630 und 1644 erwähnt. In früherer Zeit musste die Wümmen durch eine Furt überquert werden. Wann eine erste



Das war das „Borgfelder Landhaus“ in Warf (Abriss 2023)

Brücke und wann die „Hohe Brücke“ gebaut wurde, ist nicht bekannt. Später erhielt diese Brücke über die Wümmen den Namen „Franzosenbrücke“. 1813 brannten die Franzosen das „Borgfelder Landhaus“ nieder. Es wurde in der Form eines Bauernhauses wieder aufgebaut und erhielt eine Kegelbahn. 1912 brannte das inzwischen „Deutsches Haus“ genannte Gasthaus ab und später entstand ein Neubau mit Saal, der wieder den Namen „Borgfelder Landhaus“ erhielt.

## **Binneboom-Museum – privat**

(Am Hexenberg)

Das Binneboom-Museum ist ein privates Museum auf einer alten Hofanlage am Hexenberg.

In dem Museum können früher gebräuchliche Gegenstände aus dem Alltag der regionalen Land- und Hauswirtschaft besichtigt werden. Zu sehen sind alte Maschinen und Geräte, wie sie vor Jahren auf den Bauernhöfen genutzt wurden, historische Werkstätten und Werkzeuge der Handwerksberufe, die früher in der Region typisch waren und viele Alltagsgegenstände aus der Zeit vor der Technisierung zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Geöffnet wird das Museum nur nach Absprache..

Johannes Rehder-Plümpe, November 2023

mit Informationen aus: Heimatarchiv Bürgerverein Borgfeld (Hg.), „Borgfeld-Lexikon“, Edition Temmen, Bremen 2012

# BORGFELD

ein beliebtes „Dorf  
an der Wümme“

Von Johannes Huesmann, ehem. Ortsamtsleiter und Karl-Heinz Bramsiepe (Ortsamtsleiter seit 2019)

## Bevölkerung, Struktur

Borgfeld, ein Stadtteil im Osten Bremens an der Grenze zu Niedersachsen, war seit Jahrhunderten bis etwa 2000 geprägt durch seinen dörflichen und landwirtschaftlichen Charakter. Durch die Bebauung von Borgfeld-Ost und Borgfeld-West mit etwa 1.200 zusätzlichen Wohneinheiten hat sich die Struktur zwar verändert, im Vergleich zu den meisten anderen Bremer Ortsteilen ist Borgfeld jedoch ein überwiegend ländlicher und beschaulicher Ortsteil geblieben. Rund 70 % seiner Fläche von insgesamt 1.663 ha sind auch heute noch Landwirtschaftsfläche. Auf einen ha Fläche entfallen nur ca. fünf Einwohner, eine Relation, die nur in einigen Randgebieten Bremens noch günstiger ist. Nicht ohne Stolz sprechen die Borgfelder von ihrem „Dorf“ an der Wümme, das sie lieben und das sie in seiner Eigenart – so wie es gewachsen ist – erhalten möchten. Alle Borgfelder, wie auch der Beirat, sind sich darin weitgehend einig.

Die Bevölkerungszahl Borgfelds, die 1939 noch bei rund 1.800 lag, Anfang der 50er Jahre kontinuierlich stieg (1954: 3.002) und von Mitte der 80er bis Mitte der 90er Jahre bei etwa 4.600 stagnierte, nahm seit der Jahrtausendwende aufgrund der erheblich verstärkten Bebauung deutlich zu. Am 1.12.2000 betrug sie 5.463 und erhöhte sich bis zum 31.12.2011 auf 8.821. Diese Entwicklung zeigt deutlich, dass Borgfeld als Wohngebiet sehr geschätzt wird. Wenn die Bebauung von Borgfeld-West ganz abgeschlossen ist, dürfte die Einwohnerzahl deutlich auf über 9.000 gestiegen sein. Der starke Bevölkerungszuwachs geht nicht problemlos vonstatten.

Die Bevölkerung Borgfelds besteht heute nur noch zum geringen Teil aus alteingesessenen Landwirten und Handwerkern. In den 50er Jahren kamen zahlreiche Vertriebene und Flüchtlinge hinzu, die längst voll integriert sind. Daneben ist Borgfeld in zunehmendem Maße Wohnsitz für Bremer Kaufleute, Manager, Professoren der nahen Universität, aber auch für Beamte, Angestellte und Facharbeiter, die in der „Stadt“

ihre Beschäftigung finden. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die einen wichtigen Teil der eigenen Identität ausmachten, sind seit Ende des Zweiten Weltkrieges zahlenmäßig deutlich zurückgegangen. Im Ortskern existiert nur noch ein Hof als Vollerwerbsbetrieb. Hinzu kommen noch einzelne Höfe in Kartrepel und mehrere in Timmersloh. Von Letzteren haben sich einige zu Reiterhöfen entwickelt. Zusätzliche Arbeitsplätze werden vorwiegend vom örtlichen Handel sowie kleineren Gewerbe- und Handwerksbetrieben angeboten. Größere Industriebetriebe sind in Borgfeld nicht ansässig.

## Geschichtlicher Rückblick

Borgfeld kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Neuere Forschungen von Prof. Dr. Hermann Cordes (Cordes, H. in: „Heimat-Rundblick“ Nr. 4/2005) haben zu dem Ergebnis geführt, dass die ersten Siedlungen in Borgfeld bereits weit vor der ersten Jahrtausendwende entstanden sind, die erste urkundliche Erwähnung aber aus dem Jahre 1235 stammt. So konnte 2010 unter breiter Beteiligung der Bevölkerung die 775-Jahrfeier begangen werden. Dazu erschien eine kleine Festschrift, die u. a. die wechselvolle Geschichte des Ortes wiedergibt.

In der historischen Entwicklung Borgfelds lassen sich fünf Phasen unterscheiden. Im Jahr 1235 wird Borgfeld (damals Burchfelde) erstmals urkundlich erwähnt. 1281 ist bereits eine Kirche vorhanden. In den folgenden Jahrhunderten folgt die Zeit der Ritterherrschaft. Das Dorf ist grundherrliches Eigentum verschiedener Familien, u. a. von Gröpelingen und von der Hude, die häufig wechselten (bis 1595). Dann folgt die Zeit der Erbrichter und Vögte bis etwa 1810. Bis in diese Zeit waren die Borgfelder Bauern den Grundherren gegenüber zinspflichtig und diesen als „Bauleute“ und „Kötner“ untertan. Neben den Erbrichtern, die sich mit den Ratsrichtern ab 1595 die rechtliche Hoheit teilten, gab es Vögte als Vertreter der Obrigkeit in Verwaltungsangelegenheiten. Von Einfluss



Borgfelder Dorfmitte um 1850 (J.G. Walte)

bis auf die heutige Zeit blieb die Franzosenherrschaft von 1810 – 1813, als die „Mairie“ Borgfeld zusammen mit Bremen ein Teilgebiet Frankreichs war. Bald danach wurde das alte Borgfelder Gericht aufgelöst (1817). Die Obrigkeit verkörperten beamtete Landherren, zwei Landvögte und die Landdragoner. Mit der Landgemeindeordnung von 1870 entstand die „Samtgemeinde Borgfeld“ mit Borgfeld und Katrepel, die sich ab 1889 „Gemeinde Borgfeld“ nannte, mit den Dörfern Borgfeld, Warf, Butendiek, Timmersloh, Verenmoor und Katrepel. Erst am 1. Dezember 1945 wurde die bis dahin selbständige Landgemeinde Borgfeld in die Stadt Bremen eingemeindet und ein Ortsteil Bremens.

Zum ersten Amtsvorsteher (später Ortsamtsleiter) wurde Johann Wischhusen ernannt, der diese Funktion bis 1969 ausübte. Ihm folgten Albert Bremermann (1969 – 1975), Heinz Schulz (1975 – 1986), Heinz Otto Hänecke (1986 -1995), Johannes Huesmann (1995 – 2007), Gernot Neumann-Mahlkau (2007 – 2011 sowie 2015 – 2019), Dr. Jürgen Linke (2011 – 2015) und seit 2019 Karl-Heinz Bramsiepe.

## Naturschutz, Naherholung, Kultur, Bildung

Aufgrund seiner Weiträumigkeit und seiner umfangreichen Grün- und Wasserflächen ist Borgfeld ein Gebiet des Naturschutzes und der Naherholung. Von besonderer Bedeutung für ganz Bremen sind die Borgfelder Wümmewiesen, die 1987 mit einer Größe von 677 ha als Naturschutzgebiet mit einschränkenden Nutzungsregelungen für die Landwirt-



Ausgleichsfläche Kreuzdeich

schaft und für Freizeit/Erholung festgelegt wurden. Mit Ihren feuchtgebietstypischen Wasserständen dienen sie zeitweise als wichtiger Rastplatz für Enten, Gänse, Wildschwäne, Kraniche und als Brutgebiet für diverse Vogelarten (u.a. Kiebitz, Wachtelkönig, Uferschnepfe, Bekassine). Die Wümmeniederung außendeichs entlang der Wümme zwischen Borgfeld und Wasserhorst ist ebenfalls als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Blick auf die Wümme





Mit der Kompensationsmaßnahme am Kreuzdeich in Borgfeld hat das Amt für Straßen und Verkehr im Jahre 2022 gemeinsam mit Projektpartnerinnen und -partnern eines der größten Ausgleichsprojekte im Raum Bremen nahezu abgeschlossen: Auf einer rund 25 ha großen Gesamtfläche wird eine etwa 17 ha große Überschwemmungslandschaft - ein so genannter Polder - entstehen. Damit gibt es eine weitere Fläche für den Naturschutz und die Naherholung. Borgfeld ist ferner seit langemein bekanntes und beliebtes Naherholungsgebiet.

## **Besondere Entwicklungen und aktuelle Probleme**

Auch wenn sich die Probleme Borgfelds im Vergleich zu anderen Stadtteilen Bremens in Grenzen halten, so gibt es innerhalb der Bewohner Borgfelds durchaus eine kritische Auseinandersetzung mit den bestehenden Verhältnissen und Wünschen bezüglich der weiteren Entwicklung Borgfelds. Ein wesentlicher Kritikpunkt sind dabei die Verkehrsverhältnisse. Borgfeld ist grundsätzlich durch den ÖPNV und das Verkehrsnetz gut angebunden. Kritik kommt aus einigen Wohnstraßen Borgfelds, die meist zu bestimmten Tageszeiten stark vom Durchgangs- und Schleichverkehr belastet werden. Beklagt werden auch die regelmäßigen Staus auf der Heerstr. Gerade die Verkehrsverhältnisse spielten eine große Rolle für den Beschluss des Beirates Borgfeld, der da lautet: Keine großflächigen neuen Baugebiete in Borgfeld.

Aber auch hinsichtlich der Ortsmitte gibt es bereits längeren Wunsch und die Forderung des Beirates nach Umgestaltung der Ortsmitte zu mehr Aufenthaltsqualität und mehr Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer/-innen. Ein

intensiver Diskussions- und Planungsprozess des Beirates mit den Vertreterinnen und dem Vertreter der Stadtplanung ist mittlerweile eingeleitet und wird hoffentlich in nicht allzu langer Zeit zu greifbaren Ergebnissen führen, wobei sich folgende Kernpunkte und Planungsziele aus vergangenen Gesprächen abzeichnen: Tempo 20, Hochpflasterung der gesamten Fläche, weiche Separation (also Parkbuchten mit Abstand), klare Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer, Steigerung der Aufenthaltsqualität, mehr Fußgänger sollen zum Verbleib animiert werden.

*Ratsspiekerpark*



## Borgfelder Weinfest



Wer glaubt, dass Borgfeld ein verschlafenes Örtchen ist, der irrt gewaltig. Die Borgfelder können feiern! Da ist nicht nur das Schützenfest, das traditionell am 4. Wochenende im August stattfindet. In den letzten Jahren hat sich das Borgfelder Weinfest zu einem wahren Publikumsmagnet entwickelt. Rund 50 Schausteller hatten ihre Stände und Buden in Borgfeld-Mitte aufgebaut, als Ortsamtsleiter Karl-Heinz Bramsiepe das 2. Borgfelder Weinfest am 17. Juni 2023 eröffnete. Zwei Tage Etliche Weingüter und -händler, die bis aus der Pfalz angereist waren, schenkten ihre edlen Tropfen aus. Ein Borgfelder offerierte sogar Wein vom Königsboden in Rumänien, wo er ein Weingut betreibt. Dazu gab es jede Menge kulinarische Köstlichkeiten und – als Hommage an die Biertrinker – auch einige Stände, die den erfrischenden Hopfen-

saft ausschenken. Und was wäre ein Fest in Borgfeld ohne Angebote für die Kinder? Die konnten sich beim Bungee-Jumping, auf einer Hüpfburg mit Riesenrutsche, Sportangeboten und vielem mehr vergnügen. Organisatoren des Festes sind die Borgfelder Schützengilde, der SC Borgfeld und der TSV Borgfeld unter Federführung des Bürgervereins Borgfeld. Auch in den kommenden Jahren wird das Weinfest jeweils im Mai oder Juni stattfinden.

Das Orga-Team um die 1. Vorsitzende des Bürgervereins Borgfeld, Gabi Piontkowski, sucht noch Unterstützung. Wer mithelfen möchte, kann sich bei Gabi Piontkowski unter Tel. 0171/3615985 oder per Mail: [gpio@gmx.de](mailto:gpio@gmx.de) melden.

Gabi Piontkowski



# Virtuelles Bürgerhaus



## Vom Bürgerhaus zum „Virtuellen Bürgerhaus“ und zurück

Schon seit mehr als zehn Jahren wünschen sich Bürgerinnen und Bürger Borgfelds, allen voran der Bürgerverein Borgfeld e.V., ein Bürgerhaus als Veranstaltungsstätte für Ausstellungen, Seminare, Märkte, Lesungen oder Feiern. Auch das mit rund 4.500 Aktenordnern, Büchern und Dokumentensammlungen „aus allen Nähten platzende“ Borgfeld-Archiv, das derzeit in dem ehemaligen Spritzenhaus am Ortsamt untergebracht ist, müsste darin eine neue Heimat finden. Die Realisierung des Bürgerhauses war bislang allerdings nicht möglich, da es sowohl an einem geeigneten Grundstück/Haus fehlte als auch an den notwendigen finanziellen Ressourcen.

Auf Initiative des „Borgfelder Forums“ wurde daher das „Virtuelle Bürgerhaus“ ins Leben gerufen. Die Idee: Über eine Internet-Plattform auf der Homepage [www.borgfelder-forum.de](http://www.borgfelder-forum.de) (Rubrik: „Borgfeld lädt ein“) und über Ankündigungen in Schaukästen, die im Ort verteilt sind, sollen Veranstaltungen und Aktivitäten im Ort gefördert und einem größeren Publikum bekannt gemacht werden. Ziel ist es, das Gemeinschaftsleben in Borgfeld auf diese Weise zu fördern und das gesellschaftliche Leben im Ortsteil so mehr in den Blickpunkt zu rücken. Zugleich sollen in diesem Rahmen – neue - Ideen zu einer Realisierung eines „echten“ Bürgerhauses entwickelt werden. Mit dabei sind (Stand Ende 2023) bereits bekannte Vereine, Institutionen und Initiativen aus Borgfeld, wie: Wilhelm & Helene KAISEN STIFTUNG, Bürgerverein Borg-



feld e.V., Borgfelder Schützengilde, NORDWEST NATUR, KULTURFORUM BORGFELD, BREMISCHE EVANGELISCHE KIRCHE, ralf besser stiftung lebenswerte(s), HANS WENDT STIFTUNG, HörArt, TSV Borgfeld. Der Kreis soll aber bewusst offengehalten werden. Das bedeutet: Jede und jeder kann im „Virtuellen Bürgerhaus“ etwas anbieten können, was auch in einem realen Bürgerhaus möglich ist, solange es sich um eine öffentliche Veranstaltung handelt, die in Borgfeld stattfindet. Ideen, Anregungen und Termine können an die E-Mail-Anschrift [info@borgfelder-forum.de](mailto:info@borgfelder-forum.de) gesendet werden.

Wenn es gelingt, ein „Virtuelles Bürgerhaus“ mit Leben zu füllen, ist der erste Schritt zu einem realen Bürgerhaus erreicht. Deshalb: seien Sie dabei, machen Sie mit, für Borgfeld, für uns alle!

Aushänge in der Ortsmitte am Gebäude Borgfelder Heerstr. 42B zu finden sind.

# Partnerschaften

## Partnerschaft mit der Gemeinde Langemark-Poelkapelle, Belgien

Seit 1977 besteht zwischen Langemark und Borgfeld eine Partnerschaft. Im 1. Weltkrieg war Langemark fast vollständig zerstört worden. Die Partnerschaft wurde seitens Borgfeld im Wesentlichen von Mitgliedern des Bürgervereins getragen. Es gab über Jahre hinweg gegenseitige Besuche. Heute



1977 – Empfang einer Delegation aus Langemark bei Louis Ferdinand Prinz von Preußen

gibt es nur noch einen Kontakt zwischen Ingrid Pannekoucke/Michel Gheeraert aus Belgien (Flandern) und Elke/Heiko Wagener aus Borgfeld.



1977 – Empfang einer Delegation aus Langemark bei Louis Besuch aus Langemark in Borgfeld, 2008. V.li.: Maria Courtens, Josef Lameire, Laura Vandermeersch, Ingrid Pannekoucke, Guy D'Hoosche (vorn knieend), Roger Claeys, Klaus Buchenau, Monique Vangeenberghe, Gabriel Froymann, Manfred Stern, Denise Phlypo, Johannes Rehder-Plümpe, Friedel Bischof, Michel Gheeraert

## Partnerschaft mit der Gemeinde Weismain

Seit 2011 gibt es die Partnerschaft zwischen Weismain und Borgfeld. Weismain gibt es, urkundlich belegt, seit 800 n. Chr. Kontakte zwischen den Orten gibt es zu den jeweiligen Schützenfesten.



Einweihung eines Borgfeld-Steins und Pflanzen eines Baumes in Weismain anlässlich einer Reise des Bürgervereins nach Weismain, 2012



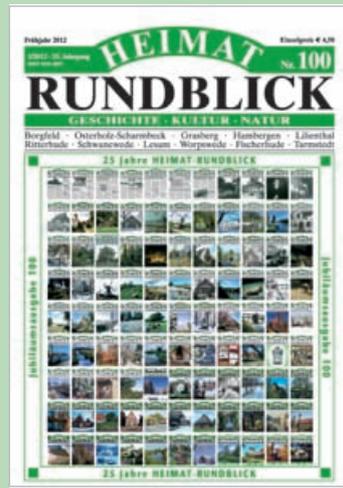
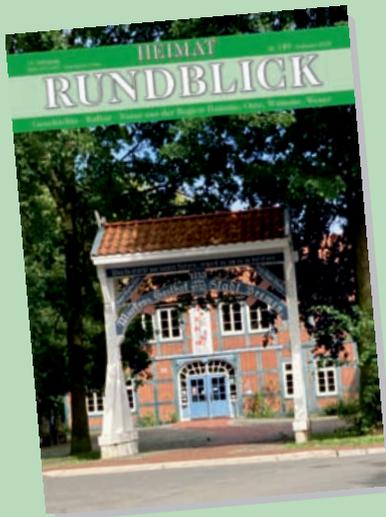
Besuch aus Weismain, 2015, vor den Bremer Stadtmusikanten, bei einer Führung durch die Stadt Bremen

ISSN 2191-4257 · Einzelpreis 6 Euro

# HEIMAT

# RUNDBLICK

Geschichte · Kultur · Natur aus der Region Hamme, Oste, Wümme, Weser



Seit 1987 erscheint der „Heimat-Rundblick“ mit qualifizierten Berichten und Informationen aus unserer Region. Ein Redaktionsteam von ca. 20 Autorinnen und Autoren sorgen mit oft aufwendigen Recherchen für interessante Artikel, die Sie sonst kaum woanders finden können.

Die Redaktion freut sich auch über Menschen, die etwas dazu beitragen wollen - schreiben Sie uns kurz, damit wir Sie zu unseren nächsten Redaktionskonferenz vielleicht einmal einladen dürfen!

Schauen Sie auf unsere Internetseite „[www.heimat-rundblick.de](http://www.heimat-rundblick.de)“!

Druckerpresse-Verlag UG (haftungsbeschränkt)  
Büro: Lünghauser Straße 106, 28865 Lilienthal  
Werkstatt: Wilstedter Straße 8, 27412 Tarmstedt  
Telefon 04792 98 95 399 - [info@heimat-rundblick.de](mailto:info@heimat-rundblick.de)





# Borgfelder Blätter Übersicht

Hrsg.: Borgfeld-Archiv Bürgerverein Borgfeld e.V.

## BORGFELD – Ein Dorf mit Geschichte

Heft:	Titel:	Jahr:
01	Borgfeld und seine Verwaltung 1235 – 1985 750 Jahre Borgfeld • Vom Erbgericht zum Ortsamt, Heinz Schulz	1985
02	40 Jahre Bürgerverein Borgfeld e.V. Chronik 1958 – 1998 • Wilhelm Dehlwes, Heinz Schulz	1998
1	Borgfeld – Ein Dorf mit Geschichte Prof. Dr. Herbert Schwarzwälder • Schriftleitung: Dr. jur. Otto C. Carlsson	2002
2	50 Jahre „Siedlung für vertriebene Landwirte“ Bd. 1 Texte + Bilder, Bd. 2 Ergänzungen Margarete Reiter / Heiko Wagener • Zusammenfassung: Johannes Rehder-Plümpe	2006
3	1958 - 2008, 50 Jahre Bürgerverein Borgfeld e.V. Prof. Dr. Hermann Cordes, Johannes Huesmann, Hermann Kothe, Walter Kröger, Johannes Rehder-Plümpe, Gerhard Stark, Heiko Wagener	2008
4	75 Jahre „Siedlung Katrepel“ 1933/34 - 2008 Egon Berg, Friedel Bischof, Prof. Dr. Hermann Cordes, Johannes Huesmann, Karin Kämper, Johannes Rehder-Plümpe, Gerhard Stark, Heiko Wagener	2008
5	Borgfelder Maler Dokumentation zweier Ausstellungen Prof. Dr. Hermann Cordes, Dr. Inge Cordes, Friedrich Wulff	2008+2010
6	775 Jahre Borgfeld 1235 - 2010 Prof. Dr. Hermann Cordes, Johannes Huesmann, Gernot Neumann-Mahlkau, Gabriele Piontkowski, Johannes Rehder-Plümpe, Heiko Wagener	2010
7	Partnerschaft Langemark – Borgfeld Eine Chronik Heiko Wagener	2010
8	Die Gräber auf dem Borgfelder Friedhof Dokumentation, Friedrich Wulf	2012
9	Borgfeld 1919 – 1930 – 1950 – 1956 Text- u. Materialband, Johannes Huesmann, Johannes Rehder-Plümpe, Heiko Wagener Zusammenfassung: Johannes Rehder-Plümpe	2017
10	Geschichte der Bürgervereine 1848 – 2008 – 2017 • Johannes Rehder-Plümpe	2008+2017
11	Ausstellungen des Bürgervereins Borgfeld e.V. Johannes Rehder-Plümpe, Friedrich Wulf	2018
12	Zur Baugeschichte der Borgfelder Kirche Johannes Rehder-Plümpe, Ulrich Ruwe, Friedrich Wulf	2018
13	Borgfeld – Ein Dorf mit Geschichte Geschichtlicher Abriss, Johannes Rehder-Plümpe	2018
14	1958 60 Jahre Bürgerverein Borgfeld Zur Geschichte der Bürgervereine • Johannes Rehder-Plümpe	2018
15	Kommunikation in einer Bremer Landgemeinde Kirchenkanzel/Dorfklatsch/Intelligenzblatt/ Post/Strom/Klönkasten • Johannes Rehder-Plümpe, Sven Wohltmann	2020
16	Gehandelt wurde hier immer Von der Molkerei Borgfeld zum modernen Geschäftszentrum, Johannes Rehder-Plümpe	2021
17	Borgfeld und Umgebung in Kunstwerken Kunstmaler und ihre Gemälde/Gemälde und ihre Maler Friedrich Wulf, Jost Christian Schemioneck	2021
18	Borgfeld im Wandel der Zeit Dr. Wulf-Dieter Büscher u.a.	2021
19	„Borgfelder Nachmittage“ Johannes Rehder-Plümpe	2021
20	22 Jahre „De Plattsackers“ Johannes Rehder-Plümpe	2022
21	Das „Borgfelder Landhaus“ Johannes Rehder-Plümpe	2023
22	Hochwasser-Überflutungen Johannes Rehder-Plümpe	2024



Heft 1



Heft 3



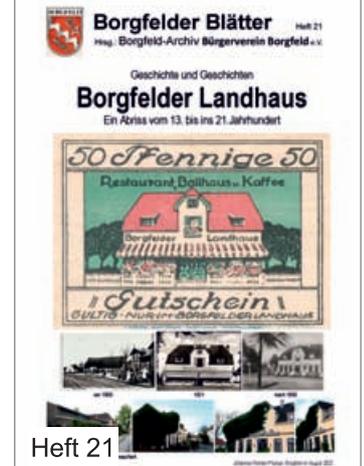
Heft 4



Heft 6



Heft 16



Heft 21



Heft 22

BORGFELD

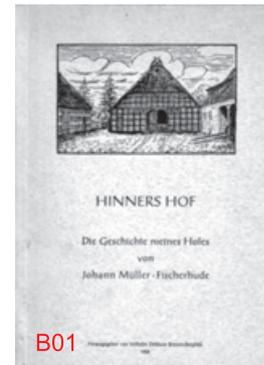


# Borgfelder Bücher

Bestellung an: Bürgerverein Borgfeld e.V.

Borgfelder Landstr. 21 -Littweg- 28357 Bremen

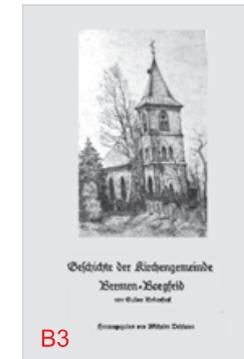
Autor / Herausgeber / Kurztitel	Buch Heft	Einzel-Preis	für Mit-glieder
Johann Müller, Wilhelm Dehlwes / Hinners Hof – Geschichte meines Hofes / RePrint	1966 B 01	150,- € 55,- €	50,- €
Wilhelm Dehlwes / Deutsche in Übersee aus ... Weser-Elbe	1971 B 02	50,- €	45,- €
Wilhelm Dehlwes / Das Dorf Borgfeld und seine Einwohner	1967 B 1	35,- €	30,- €
Hermann Faltus, Lothar Klimek / Borgfeld – Eine alte Landgemeinde Bremens	1984 B 2	20,- €	15,- €
Gustav Bodensieck / Geschichte der Kirchengem. Borgfeld	1972 B 3	30,- €	25,- €
Wilhelm Dehlwes / Borgfeld und seine Landwirtschaft	1992 B 4	35,- €	30,- €
Heimatarchiv Bürgerverein Borgfeld / Borgfeld Lexikon – Von Aalfang bis ...	2012 B 5	10,- €	5,- €
Friedrich Wulf, Jost Christian Schemionek / Borgfeld und Umgebung in Kunstwerken	2021 B 8	23,80 €	
Heinz Schulz / Borgfeld und seine Verwaltung	1985 H 01	15,- €	10,- €
1235 – 1985			
Wilhelm Dehlwes, Heinz Schulz / 40 Jahre Bürgerverein Borgfeld	1998 H 02	5,- €	2,50 €
1958 – 1998			
Herbert Schwarzwälder / Borgfeld – Ein Dorf mit Geschichte	2002 H 1	5,- €	2,50 €
Margarete Reiter, Heiko Wagener / 50 Jahre Siedlung für vertriebene Landwirte	2006 B 6.1	30,- €	25,- €
Band 1: Texte und Bilder	B 6.2	15,- €	10,- €
Band 2: Ergänzungen	H 2	7,50 €	5,- €
Übersicht (Joh. Rehder-Plümpe)			
Hermann Cordes u. a. / 50 Jahre Bürgerverein Borgfeld	2008 H 3	5,- €	2,50 €
1958 – 2008			
Egon Berg, Friedel Bischof u.a. / 75 Jahre Siedlung Katrepel	2008 H 4	5,- €	2,50 €
1933/34 – 2008			
Hermann Cordes u.a. / 775 Jahre Borgfeld	2010 H 6	5,- €	2,50 €
1235 – 2010			
Heiko Wagener / Partnerschaft Bremen – Langemark (Chronik)	2010 H 7	10,- €	7,50 €
Johannes Huesmann u. a. Borgfeld	2017 (1919) 1930 – 1950 (1956)		
Text- und Materialband	B 7	35,- €	30,- €
Übersicht (Joh. Rehder-Plümpe)	H 9	7,50 €	5,- €
Johannes Rehder-Plümpe / Geschichte der Bürgervereine	2018 H 10	10,- €	7,50 €
1848 – 2018			
J. Rehder-Plümpe / Zur Baugeschichte der Borgfelder Kirche	2018 H 12	5,- €	2,50 €
J. Rehder-Plümpe / Borgfeld – Ein Dorf mit Geschichte II	2018 H 13	5,- €	2,50 €
Johannes Rehder-Plümpe/Ergänzung zu Heft 10 / 60 Jahre Bürgerverein Borgfeld 2018	H 14	5,- €	2,50 €
Johannes Rehder-Plümpe, Sven Wohltmann / Kommunikation in einer Bremer Landgemeinde	2020 H 15	8,- €	5,- €
Johannes Rehder-Plümpe / Gehandelt wurde hier immer	2021 H 16	8,- €	5,- €
Friedrich Wulf / Jost Christian Schemionek / Borgfeld und Umgebung in Kunstwerken	2021 H 17	23,80 €	20,- €
Dr. Wulf-Dieter Büscher u. a. / Borgfeld im Wandel der Zeit	2021 H 18	23,50 €	20,- €



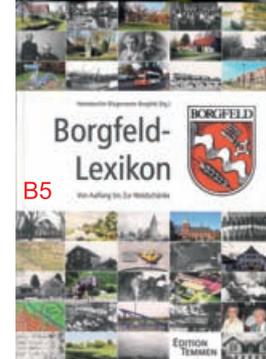
B01



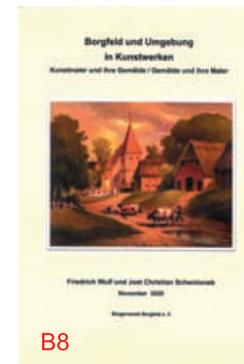
B02



B3



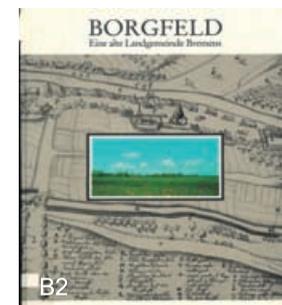
B5



B8



B1



B2



Sie werden bald 100 Jahre alt und möchten nun langsam ihre Memoiren veröffentlichen?

Sie schreiben wunderbare Gedichte und wollen diese der Nachwelt erhalten?

Sie denken daran, Ihre Forschungen der Familiengeschichte zu Papier zu bringen und Ihre Enkel damit zu erfreuen?

Sie haben die Faxen dicke und wollen dies der Welt nachhaltig mitteilen?

Ihr Verein hat bald Jubiläum und Sie dürfen die Vereinschronik erarbeiten?

Ihr Gesangsverein will eine professionelle Mitgliederzeitschrift herausgeben?

... und Sie möchten sich nicht mit komplizierten Layoutprogrammen, mit Beschnittzugaben, Bildauflösungen, digitalen Schriften, Bild- und Schrifteinbettungen, ein- und zweiseitigem Textaufbau, Farbmodi wie RGB und CMYK, ISBN-Erteilungen usw. abmühen???

**Dann rufen Sie uns an – wir kümmern uns!!!**



**DRUCKER  
PRESSE  
VERLAG**

UG (haftungsbeschränkt)

Werkstatt/Büro  
Wilstedter Str. 8  
27412 Tarmstedt  
Termine nur  
nach Vereinbarung!  
Tel. 04792 98 95 399  
info@druckerpresse.de  
www.druckerpresse.de

## Regionale Werbung für die Betriebe vor Ort!

Unsere Informationsbroschüren sind keine Eintagsfliegen, sondern drei Monate bei den Lesern präsent – mit Terminen, Tipps und Angaben lokaler Notdienste.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Redaktion, tel. unter 04792 98 95 399 oder per Email an „info@druckerpresse.de“.

Mediainformationen und die aktuellen Broschüren finden Sie auf unserer Internetseite.

Wir freuen uns auf Sie!



**DRUCKER  
PRESSE  
VERLAG**

Druckerpresse-Verlag UG  
(haftungsbeschränkt)  
Lüninghauser Str. 106  
28865 Lilienthal  
Telefon 0 47 92 - 98 95 399  
info@druckerpresse.de

[www.druckerpresse.de](http://www.druckerpresse.de)

**ADLER**SOLAR  
*Die Solar-Experten*

adlersolar.de



**HOL DIR DIE SONNE  
AUFS DACH!**



Jetzt Angebot anfordern:  
home@adlersolar.de  
0421 83 57 0123

**GÜNSTIGER STROM**

**AUS IHRER SOLARANLAGE**



**WERDE  
TEIL UNSERES  
TEAMS!**

» Teilzeit    » Vollzeit

**PHYSIOTHERAPEUT:IN**  
(M/W/D)

Per sofort suchen wir für unsere zwei modernen Praxen in Bremen zuverlässige und motivierte Mitarbeiter:innen.

Jetzt bewerben

[bewerbung@aktivita-borgfeld.de](mailto:bewerbung@aktivita-borgfeld.de)



Moorkuhlenweg 7 & Daniel-Jacobs-Allee 1 · 28357 Bremen  
Tel.: 0421 - 2769320 · [www.aktivita-borgfeld.de](http://www.aktivita-borgfeld.de)